

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 36 | Sonnabend, 6. September 2025

WILLKOMMEN HERBST! Landfleischerei J. Hildebrandt
Grillfest
Am Freitag, den 12.09.2025
vor unserem Geschäft in Kletzke
von ca. 10 - 14.00 Uhr
mit Herzhaftem vom Grill

Von Pilzen und Provinzballaden

Buntes Markttreiben auf Burg Lenzen am morgigen Sonntag



Künstlergespräch in Lenzen

LENZEN. Am Samstag, dem 13. September, findet in der Galerie Seetor.Art in Lenzen im Rahmen der Ausstellung „Von Engeln, Mauern und Licht im Stein“ um 16 Uhr ein Künstlergespräch statt. Eingeladen zu dem Gespräch sind Rena Lux, Per Gulden sowie Jan Hamann. Die Künstler beschäftigen sich in ihren Arbeiten mit wehrhaften Engeln, Frieden, Tod, Schönheit und räumlichen Strukturen.

Die Ausstellung zeigt Werke dieser Künstler: Rena Lux (Fundstücke), Per Gulden (Malerei) und Jan Hamann (Skulpturen). Galerie und aktuelle Ausstellung sind von Mittwoch bis Samstag von 11 bis 13 Uhr und von 15 bis 18 Uhr sowie auf Vereinbarung geöffnet. WS

Zweiter Viesecker Wiesenflohmarkt

PLATTENBURG/VIESECKE. Am Samstag, dem 13. September, findet der zweite Viesecker Wiesenflohmarkt von 9 bis 15 Uhr direkt an der B5 statt. Besucher erwartet ein großes Angebot von Trödel jeglicher Art. Als Gaumenschmaus gibt es selbst gebackenen Kuchen und Leckeres vom Grill. Händler und Trödler sind willkommen. Eine Anmeldung ist noch möglich. Statt einer Standgebühr freuen sich die Organisatoren über einen selbst gebackenen Kuchen. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0179/7590574. WS

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

LENZEN. Am morgigen Sonntag, dem 7. September, findet ab 11 Uhr ein buntes Markttreiben auf der Burg Lenzen statt. Handwerker, Künstler und Händler präsentieren die Vielfalt der heimischen Pilze und Nützliches aus Holz und Keramik sowie kreativen Filz, zauberhafte Blumenelfen, Blütenfee, Genähtes, Gehäkeltes – und vieles mehr. Für Erwachsene finden Führungen über das denkmalgeschützte Burgenensemble in die historische Altstadt Lenzens statt.

Der idyllische Burgpark lädt zum Wandeln ein und auch für Kinder wird es dank vieler Mitmachangebote nicht langweilig. Das musikalische Highlight mit einer Liedermacherin erwartet die Besucher am Nachmittag.

Ab 13.30 Uhr erklingen „Provinzballaden“ mit Majanne Behrens. Die Künstlerin läutet das Bühnenprogramm ein. Majanne Behrens präsentiert Liebeslieder an das Dorfleben, gibt Einblicke in ein gutes Leben auf dem Land und Inspirationen aus der Provinz.

Mit ihren Liedern ist Majanne Behrens auch eine Geschichtensammlerin, denn all ihre Songs beziehen sich auf eigene

Erlebnisse oder konkrete Aktionen.

Vorträge rund um regionales Wissen zu Wildkräutern, historischen Kartoffelsorten und reptilienfreundlichen Gärten laden an dem Tag zum Verweilen ein. Ein weiteres Highlight ist eine Pilzausstellung mit Artenbestimmung. Besucher mit einem gut gefüllten Pilzkorb können sich schlau machen: Falls sie nicht sicher wissen, um welche Arten von Pilzen es sich handelt, findet es der erfahrene Pilzberater auf der Veranstaltung für sie heraus.

Die Markt-Veranstaltung auf der Burg hat mittlerweile Tradition. Burg Lenzen ist ein denkmalgeschütztes Ensemble und Teil der historischen Altstadt von Lenzen, die eine lange Geschichte hat und von der Elbe geprägt ist.

Die Geschichte der Burg Lenzen beginnt im 8. Jahrhundert mit einer slawischen Wehranlage, der Burg Lunkini, deren Reste aus dem Jahr 980 stammen. 1993 wurde die Burg Lenzen von der Eigentümerin dem Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) geschenkt – mit dem ausdrücklichen Wunsch, dass dieser die Burg im Sinne des Umwelt- und



Buntes Markttreiben erwartet die Besucher wieder auf Burg Lenzen. Foto: Burg Lenzen

Naturschutzes erhalten und nutzen möge.

Die Besucher können sich neben dem bunten Markttreiben auf dem historischen Gelände auf ein unterhaltsames Bühnenprogramm, fesselnde Vorträge und informative Führungen freuen, versprechen die Veranstalter.

Anregende Gespräche mit Experten sollen inspirieren und regionale Köstlichkeiten genossen werden. Für das leibliche Wohl sorgen verschiedenste Stände mit Leckereien. Theater- und Musikformate werden Groß und Klein unterhalten. dre

Der Eintritt zum Regionalmarkt ist frei. Die Ausstellungen des BUND-Besucherzentrums können Erwachsene von 11 bis 17 Uhr zum halben Eintrittspreis erleben, Kinder haben freien Eintritt.

2005-2025
20 Jahre
TROCKEN24.de
0173/2970241

Prignitzer Wildwochen

KARSTÄDT. Am Freitag, dem 26. September, findet um 17 Uhr die Auftaktveranstaltung zu den diesjährigen Wildwochen im Kuhstall Dahse in Karstädt statt. Die Besucher können einen genussvollen Abend voller Regionalität, Handwerk und herbstlicher Wildküche erleben.

Um 17 Uhr findet der Regionalmarkt statt. Regionale Anbieter laden zum Entdecken, Probieren und Austauschen ein – mit handgemachten Produkten und traditionellem Handwerk. Engagierte Initiativen aus der Region sind dabei, wie zum Beispiel die lokalen Jagdverbände, die Rehkitzrettung und die Blüthener Jagdhornbläser.

Zur Veranstaltung gehört ein kreatives Vier-Gang-Menü rund ums Thema Wild. Zu jedem Gang servieren die Veranstalter ein perfekt korrespondierendes Getränk. Begleitet wird der Abend von spannenden Einblicken und Hintergrundwissen rund ums Menü. Tickets für die Veranstaltung gibt es unter Tel. 038797/7408-200. WS

„Provinzballaden“ gibt es von **Musikerin Majanne Behrens am dem Tag zu hören.**
Foto: Annett Melzer

Eine Anmeldung ist unter: <https://www.burg-lenzen.de/burg-lenzen/veranstaltungen/> möglich.

Gebeco
Reisen, die begeistern.

Gruppenreise ab/bis Wittenberge Reisebegleitung durch Ihr TUI ReiseCenter

Malta – mediterranes Highlight
8-Tage-Erlebnisreise 03.05. bis 10.05.2026
Direktflüge ab Hamburg, Standorthotel mit Halbpension, Ausflug Gozo inkl.
p. P. im DZ ab € 1.795

Beratung und Buchung
TUI ReiseCenter
Bahnstr. 76, 19322 Wittenberge
E-Mail wittenberge1@tui-reisecenter.de
Telefon 03877 736 94

Veranstalter: Gebeco GmbH & Co. KG, Holzkoppelweg 19, 24118 Kiel

SIE WOLLEN NICHTS
VERSÄUMEN?

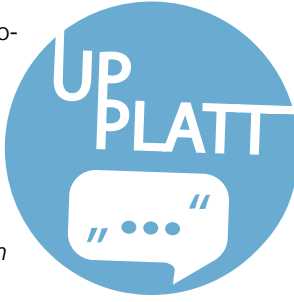
...mit uns sind Sie immer dabei.

Wir beraten Sie gern zu einer Anzeige:

0331/28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Schoolgeschichten

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stämmisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



Noch is Ferientied un keeneen mücht nu an de School denken. Doch wie schnell is de schöne Tied vörbie un dat Lehrn het Kinner un Köster werrer.

Een groden Dag is dat, wenn de ABC-Schützen öhrn iersten Schooldag harn. Un davan hannelt de Geschicht: Nu wär dat sowiet! Uns Willem musst nah'd School. All de völen Modders harn öhre Görrn in de School bröcht. Blots uns Willem wär mudderseelnalleen koam'. Sien Modder har keen Tied. Se musst de Ställ' bi öhr to Huus utmessen (ausmisten). Toierst seggt de Köster to de lütten Jungs un Deerns: „So, nu moakt man nich so völ Lärm hier! Söök't ju een Platz un sett ju in de Banken hinner de Discher.“

Dat duerte ook gar nich so lang, da har jedwereen sien Platz funn. Se lachten un höögten (freuten) sick, dat se all een fien'n Platz funn harn. Blots de kleene Willem mök den Köster Sorgen, de stunn da ümmer noch wat rümmen un woll sick nich setten. De Schoolmeester nödiget em noch moal un seggt: „Na, mien Jung, segg mi man toierst, wie do heest, un dann moakt dat, wie ick seggt häw un sett di doal.“ Man Willem deit dat nich un kiekt den Köster stief an. He schien to öwerlegg'n, un denn kümmt dat mit-eens een bäten tögerlich ut em rut: „Ick heet Willem. Man hensetten mücht ick mi nich ierst lang. Ick will mi hier nich länger upholl'n as nödig. Ick goah werrer to mien Modder torück un help de met Fork' un Karr' bi dat Utmessen.“

Räkenstunn: Een Dag später is Willem denn doch werrerkoam' an de Hand van sien Modder. All in der ierste Woch woll de Köster de Kinner ut siene ierste Klass dat Räken biebrenng'n. He keem ok an de Siet van Willem un seggt to em: „Du hest met dat tohoop-telln Schwierigkeiten, wie räken moal tosoam'. Wenn ick di een Groschen gäv un denn noch een dato, wovöl hest do denn?“ „Dat“, seggt Willem, „dat deist do ja doch nich!“

Upschräwen van Heinz Müller – he wär lange Joahr Köster in Stüdenitz/Prignitz



Comedian, Zauberer, Kabarettist

Marcel Kösling präsentiert am Freitag, dem 19. September, in Olafs Werkstatt sein brandneues Programm „Moment Mall!“ – eine grandiose Mischung aus Comedy, Zauberei und Kabarett. Mit Humor, charmanten Geschichten und magischen Überraschungen bringt Kösling zum Nachdenken, Lachen und Staunen. Ein Abend mit Marcel Kösling ist ein Erlebnis, das im Gedächtnis bleibt. Ob Comedy-Fan, Zauber-Liebhaber oder Kabarett-Kenner – bei „Moment Mall!“ kommt jeder auf seine Kosten. *Text: WS, Foto: Veranstalter*

Karten für die Veranstaltung am 19. September ab 19 Uhr gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

Die „Nachtseiten“ des Menschen

Ensemble „Wunderkammer“ gestaltet Abend zu E.T.A. Hoffmann im Kultur- und Festspielhaus

WITTENBERGE. Am Donnerstag, dem 23. Oktober, lädt die Konzertreihe „Klanglandschaft Prignitz“ um 19 Uhr in den Kleinen Saal des Kultur- und Festspielhauses Wittenberge zu einem besonderen Abend ein: Unter dem Titel „E.T.A. Hoffmann: Nachtseiten“ verbindet das Ensemble „Wunderkammer“ Musik und Literatur zu einem atmosphärisch dichten Porträt des romantischen Dichters, Komponisten und Musikjournalisten E.T.A. Hoffmann. Mit dabei sind Javier Aguilar Bruno (Violine), Elfa Rún Kristinsdóttir (Violine), Lea Strecker (Viola), Martin Seemann (Violoncello), Maximilian Ehrhardt (historische Pedalarhe) und Mira Lange (Klavier). Durch den Abend führt Christian Manuel Oliveira als Sprecher.

E.T.A. Hoffmann war nicht nur einer der bedeutendsten Erzähler der Romantik, sondern auch Musiker, Komponist und scharfsinniger Musikjournalist. Sein Schaffen prägte die Ästhetik des 19. Jahrhunderts nachhaltig. Besonders in seinen Erzählungen entfaltet er die geheimnisvollen „Nachtseiten“ der menschlichen Existenz – jenseits des rationalen Tagesgeschehens. Das Programm vereint literarische Texte Hoffmanns mit Musik aus seiner eigenen Feder – darunter sein selten zu hörendes Harfenquintett – sowie Werke seiner Zeitgenossen wie Ludwig van Beethoven oder Johann La-

dislaus Dussek. „So entsteht ein fesselndes Klang- und Wortgeflecht, das Hoffmanns dunkle wie visionäre Welt eindrucksvoll hörbar macht“, versprechen die Veranstalter.

Der Sprecher des Abends, Christian Manuel Oliveira, ist in Frankfurt am Main geboren, studierte an der HFMDK Frankfurt und war langjähriges Ensemblemitglied im Mainfränkentheater Würzburg und im Landestheater Linz. Seit 2017 tritt er regelmäßig in Operetten und Musicals am Theater Biel / Solothurn auf. Gastspiele führten ihn unter an-

derem nach Selzach, zu den Burgfestspielen Bad Vilbel, ans Theater Heilbronn und zum Kulturhof Perg. Daneben tritt er regelmäßig mit Lesungen auf.

Das Berliner Alte-Musik-Ensemble „Wunderkammer“ führt Musik des 16. bis 19. Jahrhunderts auf historischen Instrumenten auf. Ganz im Sinne einer Wunderkammer widmet es sich der Wiederentdeckung vergessener musikalischer Schätze der vergangenen Jahrhunderte, verknüpft Alte Musik aber auch mit zeitgenössischen Kompositio-

nen, mit Literatur, Kulinarik und Kulturgeschichte. Das Ensemble war zu Gast bei Festivals wie dem Itinéraire de Baroque, den Telemann-Festtagen in Magdeburg, dem Heinrich Schütz-Musikfest und dem Uckermärkischen Musiksommer und wurde mehrfach vom Berliner Senat gefördert. Die gemeinsame Einspielung der Bachschen Johanespassion mit dem Dresdner Vokalensemble „Elbgut“ wurde 2021 mit dem Opus Klassik ausgezeichnet. *dre*

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Berliner Alte-Musik-Ensemble Wunderkammer.
Foto: Rebekka Johné



BUCHTIPP

Von der Kunst des Lesens

Die Frage, welches Buch gerade auf dem Nachttisch liegt, bringt manchen ins Grübeln. Aber ist Lesen überhaupt noch in? Muss doch nicht sein, mit dem Internet geht alles schneller, kürzer und einfacher. Eine Romanzusammenfassung in drei Sätzen sollte reichen. Wirklich?

Viele Menschen unterschätzen den Wert des Lesens, den Wert des gedruckten oder auch elektronischen Buches. Ein Buch bietet einen Zugang in andere Welten, zu anderen Menschen, zu ihren Erfahrungen, Einsichten, Erkenntnissen. Die Autoren Tobias Milbrandt und Florian Höper beschreiben in „Lesen ist deine Superkraft“, was Lesen leisten kann, wenn es zum Werkzeug wird, welche

Wirkung es hat, als Wegweiser und zur Entspannung, ganz ohne Zwang.

Tausende Schriftstellerinnen und Schriftsteller haben ihr Wissen und ihre Lebenserfahrungen in Jahrzehnten gesammelt und mitunter ebenso lange gebraucht, um sie aufzuschreiben. Ihre Werke bieten den Lesern die großartige Chance, innerhalb von wenigen Stunden genau daran teil zu haben. Diese Substanz und die hinter den Informationen stehenden Zusammenhänge können soziale Medien nicht bieten.

Aber darüber hinaus kann Lesen zum Abenteuer werden. Die beide Autoren bieten Hilfe, sich auf dieses Abenteuer einzulassen. Sie beschreiben, wie sich Le-

sen richtig in den Alltag einordnen lässt, wie sich gedruckte Bücher und elektronische Medien ergänzen können. Wie liest man richtig? Irgendwann wurde es gelernt, aber immer schneller wechseln heutzutage die Reize.

Die Fähigkeit, sich auf längere Texte zu konzentrieren, wird dagegen geringer. Welche Methoden helfen beim schnelleren Lesen und beim Umsetzen des Erfahrenen? Lässt sich das Erfassen von Inhalten trainieren? Finden sich die richtigen Bücher bei Amazon, in der Buchhandlung, in einer Bibliothek, oder vielleicht sogar in einem Buchklub? Für die Lesenden verändert sich der Alltag über die unmittelbare Wirkung hinaus. Das hat mit Spaß zu tun und mit Gesund-

heit. Das Einschlafen klappt besser, die Lebenserwartung steigt. Lesen als eine Herausforderung zu verstehen, die den Verstand schärft, ist die Hoffnung der Autoren. Schauen Sie einmal hinein in diesen Ratgeber und vielleicht wird es dann auch etwas mit dem Buch auf dem Nachttisch. *rv*

Milbrandt, T.; Höper, F.: Lesen ist deine Superkraft. Redline Verlag, 2025.

Cover: Verlag



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN	
Weißer Ring:	116 006
Polizei:	110
Feuerwehr:	112
Fax-Notruf für Gehörlose:	112
Behördenruf:	115
Krankentransport:	0331/1 92 22
Apotheken:	0800/0 02 28 33
Frauen in Not:	03877/40 36 84 0173/7 80 55 33
Telefonseelsorge:	0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Anonyme Alkoholiker:	0152/ 24722147
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON):	0152/37285810
Kinder- und Jugendtelefon:	0800/1 11 03 33
Elterntelefon:	0800/1 11 05 50
BEREITSCHAFTSDIENSTE	
Ärzte:	116 117
Augenärzte:	0331/98 22 98 98
Kinderärzte:	01805/5 82 22 32 25
Zahnärztl. Notdienst:	0331/3 70 10
KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG	
EC- & Kreditkarten:	116 116

IHRE MEDIABERATUNG

Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg
Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de
Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de .
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter ADA Aufgabendienste der Anzeigenblätter BVDA



Musikalische Grüße aus der Partnerstadt

Junge Musiker aus Kaarst spielen ein Alan Parsons-Konzert am BRANDENBURG-TAG

PERLEBERG. Die Musiker der Jungen Sinfonie Kaarst und der Musikschule „Mark Koll“ sind in Perleberg keine Unbekannten. Bereits vor fünf Jahren gastierten sie anlässlich der Feierlichkeiten zum 30. Jahrestag der Deutschen Einheit in der Rolandstadt. Damals widmeten sie ihr Tribute-Konzert der unvergesslichen

Musik von Pink Floyd. Zum BRANDENBURG-TAG kommen die Musiker erneut in Kaarst Partnerstadt Perleberg und präsentieren ein Tribute-Konzert, das in diesem Jahr Alan Parsons gewidmet ist – dem britischen Musiker, Tontechniker und Produzent sowie Mitgründer von „The Alan Parsons Project“.

„Wenn wir, die Junge Sinfonie Kaarst und die Musikschule ‘Mark Koll’, in der inzwischen langjährigen und immer wieder erfreulichen Zusammenarbeit ein Tribute-Konzert veranstalten, stellen wir uns einem markanten Thema, einer denkwürdigen Band oder einem besonderen Künstler“, beschreiben

die Musiker selbst ihre Ambitionen zu dem Projekt. 1976, vor bald 50 Jahren, hat Alan Parsons mit „The Alan Parsons Project“ (APP) einen musikalischen Meilenstein gesetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt saß er am Mischpult und musizierte an den Knöpfen und Reglern. Eine Aufgabe, die oft unterschätzt

Junge Musiker aus der Perleberger Partnerschaft wollen mit ihrem APP-Tribute-Konzert die Gäste des BRANDENBURG-TAGES begeistern. Foto: JS Kaarst

wird. Zu seinen Klangmeisterwerken gehören bekannte Beispiele wie die wegweisenden Alben „Abbey Road“ und „Let it be“ von den Beatles sowie „Atom Heart Mother“ und „Dark Side of the Moon“ von Pink Floyd. Auch an der Produktion der Songs „Music“ von John Miles, „Make Me Smile“ von Harley & Cockney Rebel und „Time Passages“ von Al Stewart war er beteiligt.

Ab dem Zeitpunkt der Erstveröffentlichung von „The Alan Parsons Project“ im Jahr 1976 setzen die Kaarster Musiker ihr APP-Tribute-Konzert an. „Für das Konzert beim BRANDENBURG-TAG in Perleberg haben wir uns Werke von ‚The Alan Parsons Project‘ ausgesucht, die aus seinen wegweisenden Alben ‚Tales of Mystery and Imagination of Edgar Allan Poe‘, ‚I Robot‘, ‚Eve‘, ‚Pyramid‘ und ‚Turn of a Friendly Card‘ stammen. Wir haben die einzelnen Stimmen von Drums, Bass, Gitarren, Keys und Vocals, bis zu Streichern, Bläsern und Chor herausgehört und exklusiv für die eigene Besetzung arrangiert“, teilen die jungen Musiker in ihrer Ankündigung mit. „Wir wünschen eine angenehme Zeit- und Klangreise in die psychedelische Welt des Alan Parsons Project.“

Wer das gemeinsame APP-Tribute-Konzert der Jungen Sinfonie Kaarst und der Musikschule „Mark Koll“ erleben möchte, der sollte sich den Sonnabend, 13. September, vormerken. Ab 23 Uhr sind die musikalischen Gäste aus der Partnerstadt auf der Rathausbühne präsentiert von der Sparkassen-Finanzgruppe zu erleben.



Bühne frei für Perleberg – auch im TV

Live-Übertragung der „Großen rbb-Show aus Perleberg“ am BRANDENBURG-TAG

PERLEBERG. Ganz Brandenburg feiert in Perleberg das Landesfest. Und: Der BRANDENBURG-TAG kommt am Samstagabend, dem 13. September, live

vom Großen Markt – dem Wohnzimmer der Rolandstadt – in die Wohnzimmer der TV-Zuschauer. Zur besten Sendezeit, um 20.15 Uhr, beginnt „Die Große Show aus Perleberg“, live zu sehen im Sender rbb. Die Show findet auf der Rathausbühne statt, präsentiert von der Sparkassen-Finanzgruppe.

Die Zuschauer erleben damit an diesem Abend eine Premiere. „Die Große Show aus Perleberg“ ist ein bunter Abend für die ganze Familie, von und mit vielen Branden-

burger Gästen und Überraschungen für ganz Brandenburg und Berlin. Die Musik kommt von den legendären Ostrock-Bands Silly und KARAT. Jeanette Biedermann, Elice und Georg Stengel – gebürtige Brandenburger – stehen auf der Bühne im Herzen

Perlebergs. Auch kommen Alex Christensen & Friends mit den Dance-Classics der 80er und 90-er Jahre, Schlagerstar Anna-Carina Woitschack sowie Überraschungsgäste.

Spielerisch wird zudem Brandenburg-Wissen getestet. Der rbb-

Koch Olaf Kosert kocht regionale Spezialitäten. Die Zuschauer auf dem Großen Markt und an den Bildschirmen erfahren alles, was sie schon immer über Brandenburg und die Rolandstadt Perleberg wissen wollten. Alina Stiegler (DER TAG) und Christof Hameister (Antenne Brandenburg) führen durch das Live-Programm vom BRANDENBURG-TAG. dre



Aus Perleberg via TV in die Wohnzimmer: Jeanette Biedermann (l.), Georg Stengel und Anna-Carina Woitschack. Fotos: Hello Bipo, Helen Sobiralski, Lars Laion



Perleberg schmückt sich

PERLEBERG. Alle Bürger sind eingeladen, sich beim BRANDENBURG-TAG vom 12. bis 14. September in Perleberg einzubringen. „Perleberg schmückt sich – machen Sie mit!“ ist das Motto. Dazu können in der Stadtinformation Perleberg Fahnen mit Stadtmotiv erworben werden. Garten, Zaun, Balkon oder Hauseingang können mit Blumen oder kreativen Elementen dekoriert werden, die Verbundenheit mit Perleberg zeigen. Das Stadtwappen für selbst gemachte Wimpelketten stellt die Stadt zum Download zur Verfügung unter www.stadt-perleberg.de, Rubrik „BRANDENBURG-TAG 2025“. Dieses kann man an einer Schnur befestigen und aufhängen. W/S

FÜR UNS für Pritzwalk

Dr. Ronald Thiel
Bürgermeisterwahl am 28.09.2025

RESTAURANT THEATER BOWLINGBAHN FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

www.olafs-werkstatt.de

ACADEMIXER – Carolin Fischer, Peter Treuner & Jörg Leistner – Kabarett –

So. 21.09.2025 | 15.00 Uhr | 26,90 €

Tabak-Ambiente-Service GmbH
www.tabak-ambiente-servie-gmbh.de

12.09.25, ab 14 Uhr Zigarrenverkostung in Perleberg

Großer Markt 14
19348 Perleberg
Tel. 03876613529

Am Markt 39
16868 Wusterhausen
Tel. 03876613529

Königsstraße 12
16909 Wittstock
Tel. 033944037377

Hamburger Str. 6
16866 Kyritz
Tel. 03397145270

WIR KAUFEN IHR AUTO

G.L. Auto GmbH
Tel.: 03876/306867

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 12.9.

Legereife Junghennen (br., schw., wB) 13 €; Blauesperber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünleger, Hähne und Broiler. Alle Tiere sind geimpft.

Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Nächste Tour: Freitag 26.9.

7.25 Grabow	Kirche	11.10 Püllitz	Bahnhof
7.30 Blumenthal	Kreuzg.	11.25 Marnsdorf	Bush.
7.40 Langnow	Bush.	11.35 Silmersdorf	Kirche
7.45 Boddin	Feuern.	11.45 Weitgendorf	Mitte
7.55 Seefeld	Bush.	11.55 Telschow	Kirche
8.05 Buchholz	Kirche	12.05 Frehne	Kreuzg.
8.15 Kемnitz	Cont.	12.15 Stepenitz	Bush.
8.25 Beveringen	Cont.	12.25 Krependorf	Kreuzg.
8.35 Streckenthin	Cont.	12.40 Meyenburg	Bahnhof
8.45 Sadenbeck	Kreuzg.	12.50 Schmolde	Konsum
8.55 Gerdshagen	Kreuzg.	13.00 Penzlin	Kreuzg.
9.05 Falkenhagen	Kreuzg.	13.10 Grabow	Bush.
9.15 Birkenfelde	Bush.	13.15 Buckow	Bush.
9.25 Pritzwalk	Bahnhof	13.20 Preddöhl	Kreuzg.
9.35 Giesensdorf	Kirche	13.25 Kammermark	Mitte
9.45 Kuhndorf	Kirche	13.45 Mesendorf	Bush.
9.55 Gr. Pankow	Rathaus	13.55 Reckenth.	Kirche
10.05 Kuhlberg	Kirche	14.05 Tüchen	Kreuzg.
10.15 Gr. Langerwisch	Bush.	14.10 Garz	Kirche
10.25 Schönshagen	Kirche	14.20 Lindenberg	Briefkast.
10.35 Steffenshagen	Bush.	14.30 Vettin	Kirche
10.45 Triglitz	Feuern.	14.35 Kehrberg	Bush.
10.55 Laaske	Mitte	14.45 Schönebeck	Bus Dorf
11.00 Mansfeld	Cont.	14.50 Dahlhausen	Kreuzg.

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

IHRE ANZEIGE?

Ihr Schlüssel zum Erfolg!

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

MAZ Sommerquiz

6. Woche:

2 x 2 Freikarten Illuseum Berlin
im Wert von 16 €

Illuseum Berlin

6 Wochen Gewinne

Jetzt teilnehmen und gewinnen!

Giganten und Zwerge

Im Herbst sind Kürbisse die Krönung des Gemüsegartens

Wenn von Rekordmeldungen aus dem Garten die Rede ist, dann geht es oft um Kürbisse. In Kalifornien wurde 2023 ein 1,247 Tonnen schweres Exemplar der Sorte Atlantic Giant gewogen, das seither als Weltrekordhalter gilt. Ziemlich nah dran kam im gleichen Jahr ein Riesenkürbis in Klais-tow (Potsdam-Mittelmark) mit 989,5 Kilogramm.

Rekorde sind gut und schön – in der Küche sind allerdings andere Eigenschaften gefragt und es werden weitaus kleinere Exemplare verarbeitet. Kürbisse gibt es in einer großen Vielfalt von Sorten, die sich durch eine attraktive Optik oder einen besonderen Geschmack auszeichnen.

Rund 800 Sorten weltweit sind bekannt. Am beliebtesten ist der aus Japan stammende Hokkaido-Kürbis. Seine Schale ist weich und kann mitgegessen werden. Gut geeignet ist er zum Beispiel für Kürbissuppe. Der Butternut-

Kürbis ist birnenförmig und hat ein buttrig-nussiges Aroma. Verarbeiten lässt er sich etwa zu Pfannengerichten oder Risotto.

Einen feinen, leicht säuerlichen Geschmack, der an die Muskatnuss erinnert, hat der Muskatkürbis. Er kann auch roh in Salaten verzehrt werden. Zum Einlegen eignet er sich ebenso. Das gilt auch für den Patisson, der sich durch festes und mildes Fruchtfleisch auszeichnet.

Im Garten braucht die Kürbispflanze einen sonnigen Platz mit nährstoffreichem Boden und regelmäßiger Wasserversorgung. Traditionell wird sie gerne auf oder neben den Komposthaufen oder auf ein gut gedüngtes Hochbeet gepflanzt. Vorsicht: Der Kürbis ist mit seinen Ranken ausbreitungsfreudig und kann die Nachbarpflanzen schnell erdrücken, wenn nicht genügend Abstand eingeplant wird.

Botanisch gesehen gelten Kürbisgewächse (Cucurbitaceae), zu denen auch Gurken, Zucchini und Melonen gehören, als Panzerbeeren. Sie gehen auf Wildarten zurück, die vorwiegend in Mittel- und Südamerika heimisch waren. Von Natur aus enthalten sie den giftigen Bitterstoff Cucurbitacin, mit dem sie sich gegen Fressfeinde schützen. Deshalb wurden ursprünglich nur die stark ölhaltigen Samen verwendet. Es gibt weiterhin bestimmte Sorten von Kürbissen, die vor allem zur Gewinnung von Kürbiskernöl angebaut werden.

Nach jahrhundertelanger Zucht enthalten die Früchte heute normalerweise keine Bitterstoffe mehr. Allerdings: Werden aus den Früchten gewonnene Kerne zur Selbstaussaat verwendet, können Eigenschaften der Wildformen zurückkehren. Das gleiche gilt, wenn die Pflanzen durch Hitze und Trockenheit

in Stress geraten. Ein Warnsignal ist es, wenn Kürbisse, Zucchini oder Gurken deutlich bitter schmecken. Dann sollten sie nicht mehr gegessen werden. In geringer bis mittlerer Dosis wirkt Cucurbitacin vorwiegend abführend.

Zierkürbisse sind übrigens wegen dieser Bitterstoffe nicht genießbar. Sie wurden auf optische Attraktivität gezüchtet und enthalten das Gift der Wildform. Dafür erfreuen sie uns im Herbst mit ihrer Farbenpracht.

Im Supermarkt werden Kürbisse inzwischen besonders im Spätherbst angeboten, wegen des aus den USA eingeführten Brauchs, zu Halloween am 31. Oktober aus Kürbissen Gruselmasken zu schnitzen. Erntezeit ist hierzulande aber schon Ende August bis Ende September. Reif sind Kürbisse, wenn der Stiel verholzt.



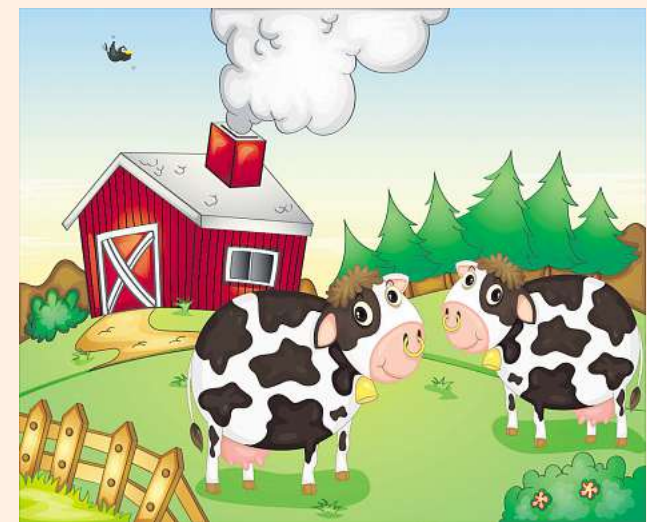
Foto: Adobe Stock/Regine Ruedinger



RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

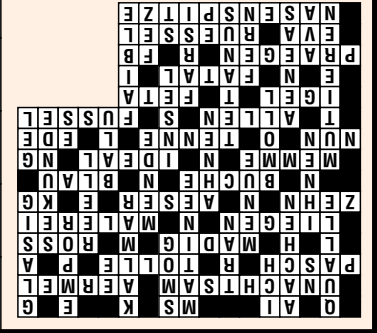
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

6	1	3	7			9
9		8		6		
	4	6	2		7	1
7			8		1	
		9	5	6		
3		7			9	
3	4		9	5	1	
	5			3		4
1		2	4	9		3

8					7	9
1	4		7	8		
3	7		1			
		5		4	6	
1		2			8	
5	6		4			
		6		2	1	
		8	5		4	7
3	6					9

Nessel-tier	dt. Stadt im Drei-länder-eck		die eigene Person	Fischöl	Vor-mittags-veran-staltung		Rauch-Nebel-Gemisch	Tinten-fisch-art	auf-wärts, nach oben	aus-drucks-los, starr (Blick)
nach-lässig							Teil von Mantel, Hemd od. Pullover			
			Speisen-folge		Haar-büschel			fair, ehrlich		Zeit-einheit
Doppel-zahl beim Würfeln	Anrede-fürwort (3. Fall)		wurm-stichig				franz. Departement-hauptst.	edles Pferd		
Körper-stellung					ver-muten, voraus-sehen		Gebiet der bildenden Kunst			
			eine Tonart	Maul des Wildes				Bär im „Dschun-gel-buch“	Maß-einheit f. Masse (Abk.)	
zwei-stellige Zahl	ver-ändern	ein Laub-baum				Land im Wasser	Grund-farbe d. Farb-sehens			Kolloid
Feigling (ugs.)				Wund-starr-krampf	perfekt				säch-liches Fürwort	
		Held von Troja	Raum in der Scheune				Neigung, Vor-liebe	Stadt in Gelder-land (Niederl.)		
jetzt	US-Film-komiker (Woody)				per-sische Sprache	Fächchen, Faser-stückchen				
„Stachel-tier“-inskten-fresser			weit weg		weicher griech. Schafs-käse					
ein-drücken	Vorname der Gardner †		ver-hängnis-voll			Spaß				
					Fremd-wortteil: bei, da-neben	Initialen des Phi-losophen Bacon				
biblische Stamm-mutter			Nase der Ele-fanten							
Teil des Gesich-tes										

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 06.09. BIS 12.09.2025

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Ihr Leben weist augenblicklich recht große Diskrepanzen auf, was Pflichten und Freizeit angeht. Gestalten Sie dieses Verhältnis ausgeglichener, weil es sonst Probleme geben könnte.	Stier Wenn Sie kürzlich mit kühlem Kopf gehandelt haben, können Sie diese Woche die ersten daraus resultierenden Vorteile erkennen. Manche Dinge allerdings sind nach wie vor nicht sehr einfach.	Zwillinge Seien Sie nicht traurig, falls sich jetzt eine bestimmte Sache nicht so entwickelt, wie Sie es sich wünschen. Andere müssen auch mal zum Zug kommen. Und Ihre nächste Chance naht!	Krebs Von einem riskanten Spiel sollten Sie lieber die Finger lassen. Viel zu schnell kann diese Sache ausufern, und dann wäre guter Rat ziemlich teuer. Ihnen geht es doch eigentlich bestens!	Löwe Bestrafen Sie nicht diejenigen, die Ihrem Tempo nicht standhalten können. Es ist nun mal nicht jeder von Ihrer schnellen Auffassungsgabe. Zeigen Sie, dass Sie sehr tolerant sein können.	Jungfrau Was auch immer Sie diese Woche tun werden, legen Sie sich bitte noch nicht auf das eine oder das andere fest. Denn die Rahmenbedingungen, die so wichtig sind, dürften sich schnell ändern.	Waage Was Sie sich diese Woche vornehmen, wird auch durchgeführt. So werden neue Tatsachen geschaffen, die sich laut der Sternkonstellation auch in den nächsten Tagen als stabil erweisen.	Skorpion Gehen Sie eine Angelegenheit getrost ein bisschen stürmischer an. Ihre Bescheidenheit ist im vorliegenden Fall wirklich fehl am Platz. Sie profitieren, je zielstrebigere Sie sind.	Schütze Weshalb wollen Sie, um einer bestimmten Person zu gefallen, schauspielern? Bleiben Sie doch einfach so, wie Sie sind! Keiner, der Sie mag, würde eine Veränderung tatsächlich wollen.	Steinbock Sie sind im Augenblick etwas rastlos. Gönnen Sie sich mehr Ruhe. Seien Sie mit anderen toleranter. Insgesamt gibt es diese Woche günstige Aus-sichten, die noch etwas anhalten werden.	Wassermann Mit Vorgesetzten haben Sie zurzeit keinerlei Probleme, doch im Privat-leben wäre es sehr rat-sam, etwas diplomati-scher vorzugehen. Mit der Brechstange kommen Sie wohl kaum weiter.	Fische Theoretisch könnte es diese Woche zu einer heiklen Situation kom-plexen, in der Sie allerd-ings die Oberhand behal-ten dürften. Unkontrollierte Gefühlsausbrüche sind ja ohnehin nicht Ihre Sache.

BRANDENBURG-TAG: Der Landkreis rollt den roten Teppich aus

Der Landkreis Prignitz ist auf dem Großereignis in Perleberg mit unterhaltsamen und informativen Angeboten präsent

PERLEBERG. Die Massen drängen durch die Gassen. An jeder Ecke wartet ein neues Highlight. Überall erklingt Musik. Eines ist sicher: Der BRANDENBURG-TAG in Perleberg wird groß, laut und aufregend. Bei all dem Trubel darf auch eine Verschnaufpause nicht fehlen, im besten Fall an einem Ort, der Ruhe bringt, Liegestühle bereithält und eine kleine Stärkung in Form von Kuchen oder einem Kaffee bietet. Der Landkreis Prignitz macht es möglich.

Der Landkreis rollt den roten Teppich aus und lädt während des BRANDENBURG-TAGES, der vom 12. bis 14. September (Freitag bis Sonntag) in Perleberg stattfindet, in seine Landkreislounge ein. Zu finden ist diese auf dem Innenhof von Haus 1 des Perleberger Gottfried-Arnold-Gymnasiums. Hier ist man gleichzeitig mitten im Geschehen und an einem guten Rückzugspunkt, nahe der Bildungs- und Demo-



kratierperle in der Puschkinstraße und nur eine Flussbreite vom wuseligen Treiben im Perleberger Hagen entfernt. Rund um die Stände wird der Landkreis unter dem schattigen Blätterdach der Bäume auf dem Hofgelände eine entspannte Atmosphäre bieten – und dazu die passende musikalische Begleitung aus der Kreismusikschule. Hier wird unter anderem der Musiker Peter Jekal für gute Unterhaltung sorgen. Auch das Kuchenbuffet der angehenden Abiturienten darf nicht fehlen. Die Jüngsten kommen auch nicht zu kurz, etwa beim Kinderschminken. Zudem gibt es eine Foto-Aktion.

Trotzdem steht in den Pavillons auf dem Innenhof die Information im Mittelpunkt. Wer schon immer wissen wollte, wie der Terminkalender eines Landrats aussieht, kann sich dazu am Stand des Büros des Landrats informieren. Besucher haben die Chance, ihre Fragen

Peter Jekal, Lehrer an der Kreismusikschule, sorgt für die passende musikalische Begleitung.

Fotos: Christian Bark (Archiv), Adobe Stock/torsakarın, Adobe Stock/Tobilander

an den Landrat einzureichen. Diese wird Landrat Christian Müller (SPD) in einem Interview-Format am Sonntag beantworten.

Wichtig sei auch, die Prignitzer dazu zu bewegen, zusammen mit dem Landkreis ihre Zukunft zu gestalten und ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen, gibt der Landkreis bekannt. Dazu gibt es das Projekt Prignitz 2040. Die Aufgaben, die eine Kreisverwaltung erfüllt, sind vielfältig. Davon wird man einen guten Eindruck bekommen, egal ob in den Sachbereichen Umwelt oder Landwirtschaft, die den Besuchern hier sehr praktisch demonstriert werden. Besucher können sich im Foyer des Gymnasiums über die Angebote der Kreisvolkshochschule Prignitz (KVHS) und des Grundbildungszentrums Prignitz informieren. Die KVHS-Angebote kann man per Mini-Crash-Kurse kennenlernen.

Wer sich nach all den Informationen dafür interessiert, beim Landkreis eine Stelle anzutreten oder eine Ausbildung zu beginnen, der findet dafür Ansprechpartner am Stand des Sachbereichs Personal. Zu den Einrichtungen des Landkreises Prignitz gesellt sich im Innenhof des Gymnasiums auch das Jobcenter Prignitz. Der Innenhof bietet den perfekten Raum, um zwischen den vielfältigen Angeboten auf Perlebergs Straßen

und Plätzen einmal eine Pause zum Ausruhen in der Landkreislounge einzulegen. „Sie sind an diesem Tag unsere VIPs und gelangen zu uns von der Puschkinstraße aus über den roten Teppich“, verspricht die Kreisverwaltung den Besuchern.

Zu finden ist der Landkreis auch an anderen Stellen der Innenstadt – so beim Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz (BKS), der die Blaulichtperle auf dem Parkplatz an der Ecke Feldstraße/Wittenberger Straße bereichert und hier gemeinsam mit dem DRK Prignitz, dem Kreisfeuerwehrverband Prignitz, dem Prignitzer Notfallseelsorgeteam sowie dem Blaulichtmuseum Beuster anzutreffen sein wird. Hier steht alles im Zeichen des Tages des Bevölkerungsschutzes. So werden die Mitarbeiter des BKS einen modernen Katastrophenschutz-Leuchtturm inklusive Aggregat und Zelt aufbauen. Das Blaulichtmuseum möchte demonstrieren, wie vergleichbare Einrichtungen früher aussahen.

Gemeinsam mit dem Müllentsorger Becker Umweltdienste wird sich der Sachbereich Abfallwirtschaft beim Landkreis Prignitz in der Umweltperle beim BRANDENBURG-TAG an der Hagenpromenade präsentieren. Dort stehen Mitarbeiter zur Beratung zur Verfügung. Und es wird noch viel mehr geboten – zum Beispiel Infos zu

Papier- und Biotonne sowie Hausmüllentsorgung. So wird es am beliebten Kunststoff-Recyclingmobil wieder möglich sein, aus Kunststoffabfall etwas Neues zu machen.

Den Sachbereich Denkmal-schutz kann man mit verschiedenen Infoständen rund um das Thema Denkmal-schutz und Boden-

denkmalpflege/Archäologie am Erlebnispunkt Knaggenhaus im Hof des Hauses am Großen Markt finden, das jetzt 500 Jahre alt wird und das älteste seiner Art in Perleberg ist. Schließlich ist am Sonntag, 14. September, ja auch Tag des offenen Denkmals. In der Prignitz wird die zentrale Eröffnungsveranstaltung an jenem Tag um 12 Uhr auf der Rathausbühne beim BRANDENBURG-TAG neben dem Knaggenhaus stattfinden. Moderieren wird der Sachbereichsleiter Denkmalschutz, Gordon Thalmann. dre



Die Einrichtungen des Landkreises Prignitz auf dem BRANDENBURG-TAG

Innenhof und Foyer des Gymnasiums, Puschkinstraße 13

- Samstag, 13. September, von 11 bis 19 Uhr & Sonntag, 14. September, von 11 bis 17 Uhr:
- Kreisvolkshochschule
- Grundbildungszentrum
- Sachbereich Personal
- Sachbereich Büro des Landrates
- Zukunftsprojekt Prignitz 2040
- Sachbereich Landwirtschaft
- Sachbereich Umwelt
- Jobcenter Prignitz

11 bis 19 Uhr und Sonntag, 14. September, von 11 bis 17 Uhr:

► Sachbereich Abfallwirtschaft

Blaulichtperle, Wittenberger und Quitzower Straße

- Samstag, 13. September, von 11 bis 19 Uhr und Sonntag, 14. September, von 11 bis 17 Uhr:
- Sachbereich Brand- und Katastrophenschutz

Erlebnispunkt Knaggenhaus (nahe der Cityperle)

- Samstag, 13. September, von 11 bis 17 Uhr und Sonntag, 14. September, von 11 bis 17 Uhr:
- Sachbereich Denkmalschutz

Natur- und Umweltperle, Hagenpromenade

Samstag, 13. September, von

Gesundheit

ANZEIGE

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++ NEU +++

Schlaf-Hype aus den USA

Experten erklären, was dahintersteckt und wie ein innovatives „Schlaf-Magnesium“ den deutschen Markt revolutioniert!

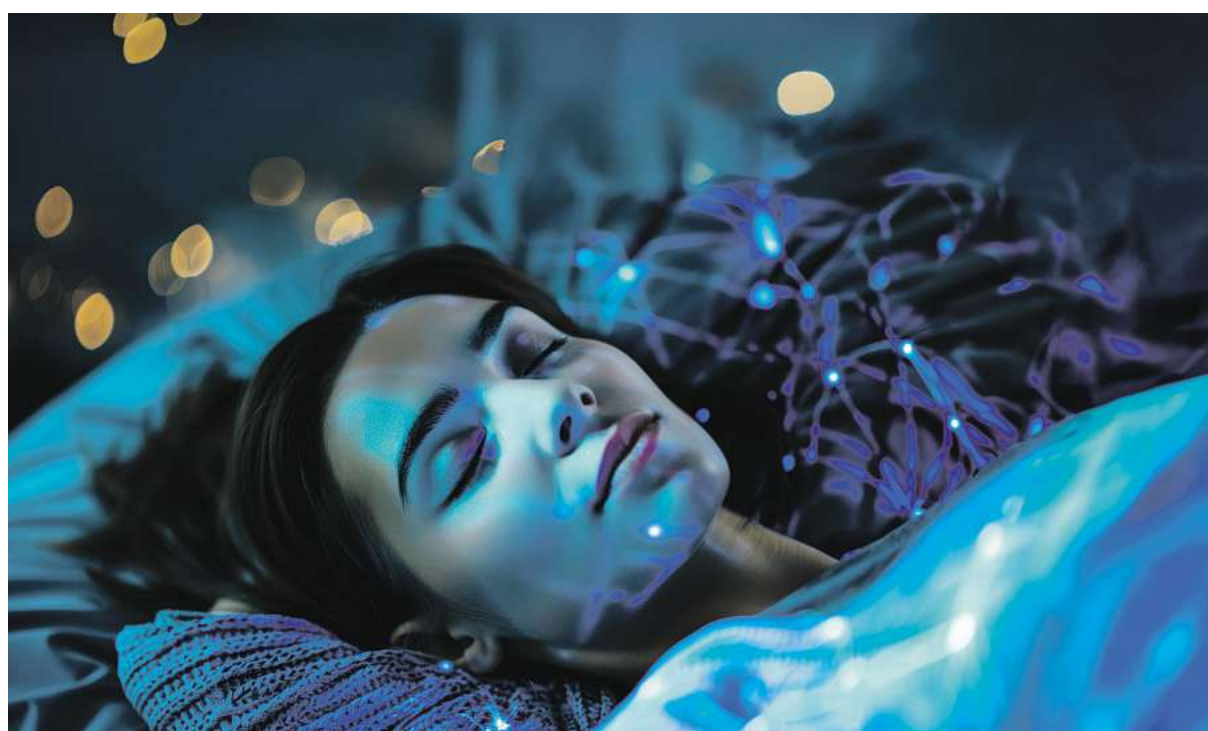
Mega-Trend aus den USA: Immer mehr Amerikaner verzichten auf chemische Hilfen und setzen stattdessen auf einen Mineralstoff, der den Körper während der Nacht bei seiner Erholung unterstützen soll: Magnesium! Auch in Deutschland steigt die Nachfrage nach Magnesiumpräparaten rasant. Kein Wunder: Viele Probleme im Schlaf stehen mit Magnesium in Verbindung.

Die Gründe für eine schlechte Nacht sind unterschiedlich: Muskelkrämpfe, psychischer Druck oder erschöpftes Nervensystem durch zu viel Stress. Eines können sie jedoch gemeinsam haben: Eine unzureichende Versorgung mit Magnesium kann ein Mitauflöser sein.

Mittlerweile setzen daher immer mehr Menschen auf das Mineral Magnesium, das eine wichtige Rolle für die Muskeln und Regenerationsprozesse im Körper spielt – auch in der Nacht.

Magnesium als essenzieller Unterstützer

Magnesium ist an über 300 Vorgängen im Körper beteiligt und unterstützt die normale Funktion von Muskeln und Nerven.^{1,2} Besonders Menschen, die nachts unter Muskelkrämpfen oder in-



nerer Unruhe leiden, sollten auf eine ausreichende Zufuhr achten. Denn Magnesium aktiviert das parasympathische Nervensystem, den sogenannten „Ruhemodus“ des Körpers, und ermöglicht so die wichtigen Ruhephasen für den Organismus.

Magnesium ist nicht gleich Magnesium

In Nahrungsergänzungspräparaten liegt Magnesium nie allein vor, sondern ist immer an Bindungspartner gekoppelt – und

nicht jede Verbindung wird gleich gut vom Körper aufgenommen.

Besonders empfehlenswert ist Magnesium in der Verbindung mit der Aminosäure Glycin als

sogenanntes Magnesiumbisglycinat. Dieses gilt als sehr hochwertig und besticht mit einer hohen Bioverfügbarkeit. Glycin ist zudem für seine entspannungsfördernden Eigenschaften bekannt.

Trimagnesiumdicitrat kann der Körper ebenfalls gut verwerten. Es trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems und psychischen Funktion bei und unterstützt damit die Regeneration. Magnesiumoxid hingegen trägt zur Entspannung der Muskeln bei. Unser Fazit: Die richtige Kombination ist ausschlaggebend!

Neu von der Expertenmarke Baldriparan

Ein optimal abgestimmter Komplex aus ausgewählten Magnesiumformen ist eine wichtige Grundlage. Aber das reicht nicht aus! Auf dem deutschen Markt gibt es jetzt ein spezielles, neues Power-Präparat – entwickelt von der Expertenmarke Baldriparan:

Baldriparan Magnesium PLUS. Baldriparan gehört seit über 70 Jahren zu den führenden Marken in deutschen Apotheken.

Baldriparan Magnesium PLUS kombiniert die hochwertigen Magnesiumformen Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.⁴**

Expertenempfehlungen entsprechend enthält es 300 mg Magnesium pro Tagesdosis, ist vegan, zuckerfrei und ohne künstliche Zusätze.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan Magnesium PLUS
(PZN 19927389)


www.baldriparan.de



Bauzimmerei
Mirko Gierz
 Meisterbetrieb

Zimmererarbeiten jeglicher Art sowie Treppen und Fachwerke

Rabensteig 10
 19322 Wittenberge
 Tel. 0 38 77/6 87 07
 Fax 038 77/56 28 49
 Funk 0172/7 82 05 44



Bauunternehmen Frank Raguse & Söhne
 Meisterbetrieb für • Hoch- und Tiefbau • Zimmerei • Dachdeckerei

• Um- und Ausbau
 • Schlüsselfertiges Bauen
 • Dacheindeckung
 • Dachstühle
 • Holzrahmenbau
 • Holzfasereinblasdämmung
 • Biol. Kleinkläranlagen

Gemeindeplatz 1 • 39615 Beuster • Tel. 03 93 97-4 12 61 • Fax: 03 93 97-9 70 73
 www.bauunternehmen-raguse.de



MKB Bau
 Maurermeister A. Köhnke
 Objektstraße 114
 16945 Marienfließ
 OT Stepenitz
 Stepenitz GmbH

Alt- & Neubau, Fassaden, Natursteinarbeiten, Pflasterarbeiten

Telefon: 033969-208795 • Web: www.mkmbau.de

corem SERVICE
 Lohn- und Gehaltsabrechnungen für alle Branchen • seit 1991
 Pritzwalk • Wittstock • Neuruppin

Tel. 03395/700473 • Mail: info@corem-pritzwalk.de

R & K Montagebau
 KNITTER UND KNITTER GBR

• Fenster, Türen
 • Wintergärten aus Holz, Kunststoff und Aluminium
 • Terrassenüberdachung, Vordächer
 • Beschattungen

Steindamm 34 • 16928 Groß Pankow
 03 39 83/7 02 24
 Fax 03 39 83/7 02 26
 Funk 01 72/3 87 66 91



Metallbau Wüst
 seit 1910
 Tore • Geländer • Zäune
 Balkone • Treppen
 ▶ alles auch in Edelstahl ◀
 Garagentorcenter

16928 Pritzwalk • Zur Hainholzmühle 33 • Tel. 03395/700959
 Mail: info@metallbau-wuest.de • Web: www.metallbau-wuest.de

MERTENS BAU
 Inhaber Michel Mertens
 Straße des Friedens 13A
 16928 Groß Pankow

• Pflasterarbeiten
 • Baggerarbeiten
 • Trockenbau
 • Innenausbau
 • Badsanierung (altersgerecht)

Tel. 0176 34680624
 mertens-bau@freenet.de



Sanitär • Heizung • Klima • Solar
 Christian Müller • Installateur- und Heizungsbaumeister

16928 Pritzwalk • Meyenburger Tor 75
 Tel: 03395 - 4005534 • Mobil: 0175 - 2624213
 Mail: christian.mueller@shks-mueller.de

• Sanierung, Neuinstallation, Reparatur und Wartung von Heizungsanlagen
 • Sanierung und Neuinstallation von Bädern

- Ich berate Sie gern! -

Autolackiererei Mennecke
 Meisterbetrieb seit 1960
 Lack-ab-Delle drin...

• Fahrzeuglackierungen
 • Spotlackierungen
 • Industrielackierungen
 • Hol- und Bringservice
 • Materialverkauf
 • Zeitwertgerechte Stoßstangenreparatur
 • Lackaufbereitung (Polierarbeiten)
 • Lackversiegelung

Lindenstraße 3 • 39615 Seehausen
 Tel. 039386-52540

info@autolackiererei-mennecke.de




Wohlfühlen und Körperpflege

Die Badkultur Perleberg blickt auf zehn Jahre Bestehen zurück

PERLEBERG. „Bäder zum Wohlfühlen“ haben Nicole und Sven Munko im Programm. Und diese „Wellnessoasen“ laufen auch in der Prignitz offenbar gut. Das Paar, das nunmehr seit zehn Jahren das Studio „Badkultur“ in Perlebergs Zentrum betreibt, kann zum Jubiläum eine „gute Geschäftsentwicklung“ vermelden. Rund zehn Bäder würden jährlich gestaltet oder besser umgestaltet, denn meist handele es sich um „Modernisierungen und Neukompositionen“ vorhandener Räumlichkeiten, schildert Ni-

cole Munko, die zwar in Perleberg geboren, aber in Falkensee und Berlin aufgewachsen ist. Aus Schönefeld ist die heute 46-Jährige und ihr Mann Sven (63) vor zehn Jahren nach Perleberg gekommen. Ausschlaggebend waren familiäre Gründe wegen der hier damals noch ansässigen Großeltern. Auch ihre Kinder - beim Umzug noch zwei, mittlerweile vier zwischen sieben und 19 Jahren - hätten eine Rolle gespielt, so Nicole Munko. Die Eltern hätten ihnen mit Perleberg eine schönere Gegend zum Auf-

wachsen bieten wollen. Da sie selbst im Sanitärhandel gelernte Kauffrau und ihr Mann ausgebildeter Fliesenleger ist, waren sie eigentlich schon länger auf den Gedanken gekommen, ein Badstudio zur Gestaltung von Bädern zu eröffnen, in dem sie die komplette Planung und Ausführung entsprechender Vorhaben übernehmen. Nach einem entsprechenden Ausstellungsprojekt bereits in Schönefeld fanden sie in Perle-

So könnte ein neues und trendiges Bad aussehen.
 Foto: Badkultur

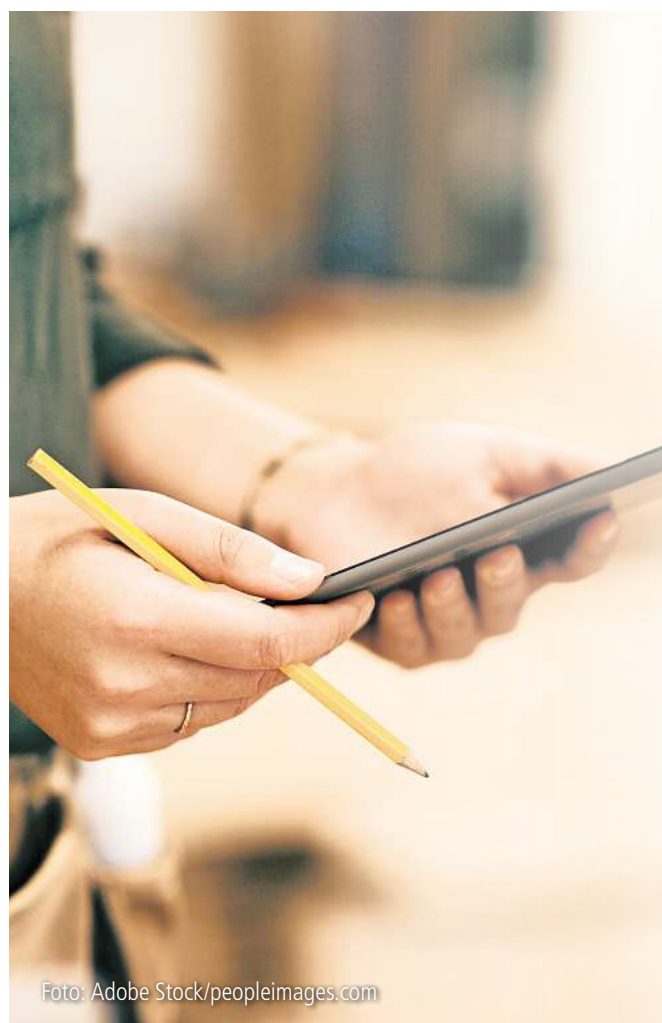


Betreiberin Nicole Munko in den Ausstellungensräumen der Badkultur Perleberg. Foto: Privat

Duschen, Wannen und Toiletten bis zu einer umfangreichen Kollektion von Armaturen reicht. Zudem kommen Mobiliar und Designverkleidungen für Wannen und Wände zum Zuge. Neben dem Bad als relativ exklusiv und aufwendig gestaltetem quasi neuem Salon gehe der Trend heutzutage zu einer möglichst „pflegeleichten“ Nutzbarkeit, weiß Nicole Munko. Hinzu kommen früher vielleicht nicht so ganz gebräuchliche Komfort-Artikel wie etwa Dusch-WCs, die nach dem Toilettengang auch gleich eine Intimreinigung ermöglichen. Auch für die Gestaltung einer regelrechten Wellness-Oase zeichnet sich Badkultur als richtiger Ansprechpartner aus, der auch Lichttherapiebäder mit wechselnden Farbmöglichkeiten, Massage duschen oder auch Wannen mit Whirlpool-Funktion installieren kann. Ein großer Faktor beim Publikum seien Möglichkeiten der Barrierefreiheit, die natürlich im Zuge einer alternativen Gesellschaft immer wichtiger werden, sagt Nicole Munko. Neben der an drei Tagen in der Woche auch als öffentlicher Schauraum zur Verfügung stehenden Ausstellung, die schon vor dem Kauf die Möglichkeit schafft, ein neues Bad auf sich wirken zu lassen und künftige Einrichtungsgegenstände auch anzufassen, bietet Badkultur alles, was gebraucht wird, vom Aufmaß vor Ort, über Sanierung und Renovierung der Räumlichkeiten, der Installation bis zur Endreinigung. Dazu gehört auch die Präsentation des Ergebnisses der vorbereitenden Planung in 3D am großen Bildschirm. gd

Einsatz von KI eröffnet große Chancen

Landesweite Umfrage unter Mitgliedsbetrieben der Handwerkskammern



BRANDENBURG. Digitalisierung und erste Anwendungen Künstlicher Intelligenz (KI) halten Einzug in die Betriebe – wenngleich bislang noch oft zögerlich. Das zeigt eine landesweite Umfrage unter den Mitgliedsbetrieben der drei brandenburgischen Handwerkskammern in Kooperation mit dem Zukunftszentrum Brandenburg. Bei der Digitalisierung sind viele Handwerksbetriebe bereits gut aufgestellt: 71 Prozent nutzen Software für Angebote und Rechnungsstellung, 60 Prozent setzen auf digitale Buchhaltung. Jeder dritte Betrieb (32 Prozent) verwendet digitale Tools für die Arbeitszeiterfassung, 29 Prozent für Terminvergabe und Kundenkontakt. KI-Anwendungen sind hingegen noch selten: 70 Prozent der teilnehmenden Hand-

werksbetriebe setzen bislang keine KI ein. 30 Prozent arbeiten bereits mit KI-Anwendungen wie Chatbots für Text- und Sprachübersetzungen, Prognosetools für den Verkauf oder Systeme zur Maschinenwartung. „Digitalisierung im Handwerk ist kein Selbstzweck, sondern eine zentrale Voraussetzung für die Wettbewerbsfähigkeit“, betont Ralph Bührig, Hauptgeschäftsführer des Brandenburgischen Handwerkskammertages. Es brauche jedoch realistische Lösungen, gerade auch für kleine Betriebe, so Bührig weiter. Der Einsatz von KI biete große Chancen, dürfe aber nicht mit zusätzlicher Bürokratie verbunden sein. „Notwendig sind mehr Investitionen in digitale Bildung und eine stärkere Einbindung des Handwerks in die Digitalisie-

ungsstrategien des Landes“, sagt der Hauptgeschäftsführer des Brandenburgischen Handwerkskammertages. Handlungsbedarf besteht beispielsweise bei der IT-Sicherheit: 13 Prozent der Betriebe verfügen über keinerlei Schutzmaßnahmen, 30 Prozent der Unternehmen arbeiten mit externen Dienstleistern. Die übrigen Betriebe weisen sehr unterschiedliche Schutzniveaus auf – von der bloßen Durchführung regelmäßiger Updates bis hin zu betrieblichen Schutzkonzepten mit Verschlüsselungs- und Kontrollmechanismen. Die brandenburgischen Handwerkskammern und das Zukunftszentrum Brandenburg unterstützen die Betriebe bei der Digitalisierung durch praxisnahe Beratung, Schulungen und Hilfe bei Fördermitteln. so

Firma Stolz
 Herbert und Ingo Stolz Recycling GmbH

• Containerdienst • Entsorgung • Abbruch
 • Beräumung • Kompostierung • Baustoffe
 • Transporte • Schrott • Metalle • Papier
 • Erd- und Baggerarbeiten

16949 Putlitz • Chausseestraße 27
 ☎ 03 39 81 / 50 50 • www.stolz-recycling.de

Bewährte Qualität aus Stepenitz

STFF
 STEPENITZER FENSTERFERTIGUNG UG

■ Kunststoff-Fenster und Türen
 ■ auch Sonderanfertigungen
 ■ und Alu-Elemente
 aus eigener Fertigung!

Objektstraße 115
 16945 Marienfließ
 OT Stepenitz

Tel.: 033969/ 20 741
 Fax: 033969/ 20 742
 E-Mail: st-ff@t-online.de

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
 ...mit uns sind Sie immer dabei.

0331 / 28 40 404
 anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION



Fit für die Digitalisierung

Ausbildungsbetriebe profitieren von den Digitalkompetenzen des Nachwuchses

BRANDENBURG. Ob bei der Bedienung von Software, bei der Formulierung von Social Media-Posts oder im Umgang mit Cloud, IoT (Internet der Dinge) und KI: Mehr als die Hälfte der Ausbildungsbetriebe im Handwerk lässt sich bei der Digitalisierung von ihren Azubis helfen (54 Prozent). 44 Prozent setzen digitale Technologien umgekehrt gezielt zur Gewinnung von Nachwuchs ein, indem sie ihre Ausbildungsplätze digital aufwerten und so attraktiver gestalten. Acht von zehn Ausbildungsbetrieben machen sich darüber hinaus die Möglichkeiten digitaler Medien zunutze, um potenzielle Auszubildende direkt anzusprechen (80 Prozent) – beispielsweise über soziale Netzwerke oder Videospiele. Das sind Ergebnisse einer repräsentativen Studie im Auftrag des Digitalverbands Bitkom, für die 504 Handwerksunternehmen in Deutschland befragt wurden. Die Befragung wurde anlässlich des Ausbildungsstarts im September durchgeführt. „Zur Gewinnung junger Talente führt für Handwerksbetriebe kein Weg an digitalen Medien vorbei“, sagt Bernhard Rohleder, der Hauptgeschäftsführer des Digitalverbands Bitkom.

Ohne digitale Technologien verlieren Unternehmen den Wettbewerb um Fachkräfte – das ist sich über die Hälfte aller deutschen Handwerksunternehmen einig (54 Prozent). Gezielt in Fort- und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu Digitalthemen investieren allerdings erst vier von zehn Unternehmen. Immerhin mehr als ein Drittel setzt zu Weiterbildungszwecken zumindest digitale Systeme und Plattformen ein (38 Prozent), beispielsweise in Form von Webinaren. Und auch das Bewusstsein für die Bedeutung digitaler Kompetenzen ist im Handwerk inzwischen weit verbreitet: Drei Viertel der Betriebe sind der Ansicht, ihre Mitarbeitenden bräuchten mehr Digitalkompetenz (76 Prozent), vor drei Jahren war erst rund die Hälfte dieser Meinung (2022: 56 Prozent). Welchen Herausforderungen steht das Handwerk grundsätzlich gegenüber? Neben hohen Kosten für Energie (81 Prozent)

und Material (59 Prozent) sind vor allem fehlende Auszubildende und Fachkräfte ein Thema. 83 Prozent der Unternehmen beklagen einen Auszubildenden- und 75 Prozent einen Fachkräftemangel. Knapp die Hälfte hat mit der Unternehmensnachfolge zu kämpfen.



Zur Gewinnung junger Talente führt für Handwerksbetriebe kein Weg an digitalen Medien vorbei.

Bernhard Rohleder
Hauptgeschäftsführer des Digitalverbands Bitkom

Digitalisierung und IT-Sicherheit stellen bei jeweils sechs von zehn Handwerksbetrieben eine Herausforderung für das eigene Unternehmen dar. Mit Blick auf die Hemmnisse der Digitalisierung in der Handwerksbranche im Allgemeinen nennen fast alle Betriebe Bedenken hinsichtlich IT- und Datensicherheit sowie

Datenschutz (96 Prozent), sieben von zehn sehen die Digitalisierung durch hohe Investitionskosten gebremst. Etwa sechs von zehn geben außerdem an, dass ihr eine mangelnde Praxisreife der Technologien im Weg stünde. Auch die mangelnde Digitalisierung von Behörden und Verwaltung identifizieren knapp zwei Drittel der Handwerksunternehmen als Hürde für die Digitalisierung der Branche (63 Prozent). Auf den zweiten Blick fällt allerdings auf, dass sich Betriebsintern ebenso Hindernisse finden: sechs von zehn Betrieben sehen eine mangelnde Digitalkompetenz der Mitarbeitenden, die Hälfte klagt über eine unzureichende Internetversorgung. „Über 99 Prozent der deutschen Haushalte sind mit 5G versorgt, seit Mitte 2025 steht jedem zweiten Haushalt ein Glasfaseranschluss zur Verfügung, und der Ausbau soll bis 2030 abgeschlossen sein – die Netzanbindung darf für eine stockende Digitalisierung kein Grund mehr sein“, sagt Rohleder. An einer fehlenden Nachfrage nach digitalen Angeboten scheitert die Digitalisierung des Handwerks aber nicht: Lediglich zwei von zehn Unternehmen beobachten ein mangelndes Inte-

resse an digitalen Lösungen auf Kundenseite.

Die Potenziale der Digitalisierung schlagen sich inzwischen auch in den Leistungen des deutschen Handwerks nieder: Denn immerhin 85 Prozent bieten mindestens einen digitalen Service an. Darunter fallen beispielsweise der digitale Angebots- (68 Prozent) oder Rechnungsversand (62 Prozent), aber auch die Online-Terminbuchung (48 Prozent), die Online-Beratung (35 Prozent) oder die Möglichkeit der Bezahlung über einen Online-Zahlungsdienstleister (27 Prozent).

Eine digitale Technologie, deren Möglichkeiten im Handwerk bisher besonders wenig ausgeschöpft werden, ist die Künstliche Intelligenz: Sie wird derzeit erst in vier Prozent der deutschen Handwerksbetriebe eingesetzt, und lediglich etwa jeder zehnte Betrieb befindet sich dahingehend in Planungen (neun Prozent). Jeweils ein Drittel gibt an, dass die Technologie Geschäftsmodelle im Handwerk vollständig verändern wird und dass KI bei frühzeitigem Einsatz einen Wettbewerbsvorteil für Handwerksunternehmen bedeutet. „Der Fachkräftemangel ist das drängendste Problem im deutschen Handwerk. Künstliche Intelligenz kann helfen, die so entstehenden Engpässe abzufedern“, so Rohleder. „Jeder Handwerksbetrieb sollte sich mit KI beschäftigen.“

Andere digitale Technologien erfreuen sich im Vergleich dazu größerer Beliebtheit – allen voran Cloud-Anwendungen, die im Handwerk bereits von mehr als der Hälfte der Betriebe genutzt wird (56 Prozent). Mit etwas Abstand folgen Tracking-Systeme (20 Prozent), Anwendungen zur vorausschauenden Wartung (17 Prozent) und smarte Software zur Organisation der Arbeits- und Geschäftsprozesse (17 Prozent), die jeweils bei etwa einem Fünftel der Unternehmen zum Einsatz kommen. Selten wird Gebrauch von 3D-Technologien (zwölf Prozent), dem Internet of Things (elf Prozent), Drohnen (zehn Prozent) oder Robotern (sieben Prozent) gemacht. so

Digitale Lösungen erleichtern die Arbeitsabläufe.

Foto: Adobe Stock/
Robert Kneschke



wir beraten | planen | organisieren



bad kultur
perleberg

Am Hohen Ende 12
Tel. 0 38 76 - 6 18 96 61
www.badkultur-perleberg.de



Zimmererei & Holzbau Scholz

Stolpe 7
OT KrepENDORF
16945 MariENfließ

Tel. 033968 / 50170 Fax 50171
Handy 0172-9914102
E-Mail: Holzbau05@t-online.de

Zimmererarbeiten - Trockenbau - Innentüren



Ralf Pöhl
Trockenbau & Akustik
Meisterbetrieb
16949 Putlitz • Siedlung Rechts 26
Tel. 033981/80751 • Mobil: 0172/9065056

- Um- & Ausbau
- Komplettsanierung
- Fassadendämmung
- Einblasdämmung
- Trockenbau

Web: www.trockenbau-putlitz.de • Mail: trockenbau-putlitz@t-online.de



zimmerei
mathias muhs gmbh
chauseestr. 115

19322 weisen

funk 0172 - 477 04 58

info@zimmerei-muhs.de

- ▶ dachstühle
- fachwerke
- vordächer
- carports
- terrassenüberdachungen
- wintergärten
- innenausbau
- dacheindeckungen
- flach- und steildachsanierung



Über 30 Jahre in der Prignitz

Wir machen das für Sie!

**Büroreinigung, Glasreinigung,
Solardach-Reinigung,
Treppenhausreinigung**

Telefon: 0 38 76 / 61 61 70
Telefonzeiten von 8.30 Uhr bis 14.30 Uhr
office@hublitz-gebäudereinigung.de
www.hublitz-gebäudereinigung.de

Holzfenster nie mehr streichen

Portas lädt ein: Fenster-Schautage vom 10. bis 11. September 2025 in Osterburg

Osterburg. Holzfenster müssen viel aushalten. Regen und Sonne, Frost und Schnee lassen sie schnell alt aussehen. Sie alle paar Jahre zu streichen, ist mühsam und bietet keinen dauerhaften Werterhalt. Aber ein kompletter Austausch ist teuer und verwandelt das Haus in eine Großbaustelle. Portas hat die ideale Lösung: Die wertvollen Holzfenster werden durch eine wartungsfreie Aluminium-Verkleidung auf der Außenseite geschützt und erhalten. So können schädliche Witterungseinflüsse den Fenstern nichts mehr anhaben und sie müssen nie mehr gestrichen werden. Außen widerstandsfähiges Aluminium und innen wohliches Holz, das ist die ideale Werkstoffkombination für Fenster und Wintergärten. Die Rahmen und Flügel sind dauerhaft gegen Wind und Wetter geschützt, gleichzeitig bleibt im Wohnraum die Atmosphäre behaglich.

Portas montiert maßgenau hochwertige pulverlackierte Aluminiumprofile auf die außen liegenden Fensterelemente. Hierzu werden die Fenster vor Ort genau ausgemessen, damit die Aluminiumverkleidung in der Werkstatt passgenau angefertigt werden kann. So wird aus einem einfachen Holzfenster ein hochwertiges Holz-Aluminium-Fenster. Die notwendige Hinterlüftung ist selbstverständlich gewährleistet. Die Renovierung ist meist binnen eines Tages erledigt und kann auch in der kühlen Jahreszeit durchgeführt werden. Diese Investition zahlt sich schnell aus: Malerkosten werden gespart und gleichzeitig steigt der Wert von Wohnung oder Haus. Von Portas renovierte Holzfenster sehen nicht nur edel aus, sondern müssen auch nie mehr gestrichen werden. Die hochwertig pulverlackierten

Aluminiumprofile gibt es in vielen Farb- und Holzdekor-Varianten – passend für jeden Anspruch und Stil. Ob Rechteckfenster, dreieckige Giebelfenster, Sprossenfenster oder Wintergärten – es gibt für jeden Fenstertyp die passende Lösung. Außerdem lassen sich die Außenrahmen sehr leicht reinigen. Auch nach Jahren ist die Oberfläche schön wie am ersten Tag. Auf Wunsch gibt es sogar auch dekorgleiche Insektenschutzgitter in vielen Varianten. Vom 10.09. bis 11.09. lädt der Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz von 9 bis 18.00 Uhr zur Fensterschau nach Osterburg, Alter Düsedauer Weg 25, ein. Dort können sich Interessierte über das seit Jahren bewährte Portas-Renovierungssystem informieren. Der 120 Seiten starke Fenster- und Wintergarten-Spezialkatalog liegt schon für Sie bereit.

Einladung zur Renovierungsschau

Mittwoch, 10.09. und Donnerstag, 11.09., von 9 bis 18 Uhr
PORTAS®-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg

☎ 0 39 37 / 8 54 94 • 🏠 www.dr-scholz.portas.de

Wir renovieren, modernisieren und bauen neu nach Maß:



Fenster • Küchen • Türen • Treppen • Decken

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder rufen Sie uns an!

TRAUERANZEIGEN

*Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt
man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut immer weh.*

Plötzlich und unerwartet für uns alle noch unfassbar
verstarb mein lieber Mann

Wolfgang Knepel

* 20.10.1952 † 22.8.2025

Du bleibst immer in unseren Herzen

**deine Ingrid
Hardo und Marina
Mario und Anett mit Nino
Ruth
Marianne und Wilhelm
sowie alle, die dich lieb und gern hatten**

Wilmersdorf, im August 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten
Familienkreis statt.

Tiefbetroffen trauern wir um unsere langjährige Mitarbeiterin und Kollegin

Frau Ramona Nädtker

Wir haben mit Schwester Ramona eine sehr geschätzte und engagierte
Kollegin verloren.

Wir behalten Ramona in dankbarer Erinnerung für die gemeinsame Zeit.

Unser tiefes Mitgefühl gilt der Familie und den Angehörigen.

In stiller Trauer

**Die Geschäftsführung und das gesamte Team
des KMG Klinikums Nordbrandenburg GmbH, Standort Pritzwalk**

*Ein gutes treusorgendes Mutterherz
hat aufgehört zu schlagen.*

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mama,
Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Renate Göttling

* 27.03.1944 † 19.08.2025

In stiller Trauer

**Bianca und David
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 19. September 2025,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Malk Göhren statt.

*Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht,
wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.*

Wir haben in aller Stille Abschied genommen von
unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Uroma und Schwester

Monika Dollase geb. Jacobs

* 9.6.1950

die nach langer, schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit
am 24. August 2025 im Kreise ihrer Familie verstarb.

In tiefer Trauer
**Mike und Mary mit Familie
Kerstin und Marco mit Familie
Heike und Michael mit Familie
Maren und Enrico mit Familie
Nico und Madlen mit Familie
dein Bruder Hans Joachim**

Pritzwalk, im August 2025

Die Urnenbeisetzung fand auf ihren Wunsch
im engsten Familienkreis statt.

*Du siehst deinen Garten nicht mehr grünen, in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen, denn der Tod nahm dir die Kraft.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruhe still und unvergessen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Papa, Schwiegervater, Opa, Schwager, Onkel und Freund

Klaus Thulke

* 21. Juni 1948 † 22. August 2025

Deine Monika
René, Stefanie und Floriane
Andrea, André, Melina und Matti
Stephan

Die Urnenbeisetzung findet am 17. September 2025 um 11 Uhr auf dem Friedhof Wittenberge statt.
Treffpunkt Parkplatz Düsterweg.

*Wir nahmen Abschied
mit deinem Bild vor unseren Augen,
mit deinem Lachen in unseren Ohren,
mit dem wärmenden Gefühl
deiner bedingungslosen Liebe
und mit all den schönen Erinnerungen
in unseren Herzen.*

Wir danken allen,
die unserer geliebten Mutti

Ingeborg Sonntag

im Leben Freundschaft und Achtung schenkten,
sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme auf herzliche Weise
zum Ausdruck brachten.

Ihre Kinder

Dannenwalde, im August 2025

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Herzlichen Dank

für die uns auf so vielfältige Weise
entgegengebrachte Anteilnahme beim
Abschied von unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Eckert

* 19.01.1940 † 07.07.2025

Ein besonderes Dankeschön gilt dem
Team des ambulanten Pflegedienstes
sowie der Tagespflege des DRK, dem
Seniorenzentrum Christophorus, dem
Bestattungsinstitut Gädke, der Rednerin
Frau Wenglewski, dem Blumenhaus Römer
und der Gaststätte – Zum Torwächter.

Im Namen aller Angehörigen

**Sohn Karsten, Tochter Elke
mit ihren Familien**

Pritzwalk, im August 2025

Rosemarie Koch

† 2.8.2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die meiner Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma
ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise bekundeten.

Wir danken dem Team der ITS und der Station 3 des KMG Klinikums Pritzwalk,
dem gesamten Team des Bestattungsinstitutes Gädke,
vor allem auch dem sehr andächtigen Urnenträger,
der Rednerin Frau Daniela Wenglewski, die das Leben
und Wirken in die richtigen Worte fasste,
dem Blumenhaus Römer für das wundervolle
Blumenarrangement und den wundervollen Nachbarn.
Ihre professionelle und persönliche Art hat uns sehr geholfen,
diesen schweren Abschied zu meistern.

**Hermann Koch
Andrea und Andreas Mattner
sowie die Enkel und Urenkel**

Meyenburg, im August 2025

Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen.

Meine liebe Frau, geliebte Mutti und Schwiegermutter,
unsere allerbeste Omi, Schwägerin und Tante
ist erlöst eingeschlafen.

Brigitte Wilke geb. Kuhlmeier

* 10.2.1950 † 21.8.2025

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.

In Liebe und Dankbarkeit
**dein Dietmar
dein Stefan mit Sabrina
deine lieben Enkel
Joleen, Luca, Mia, Melina und Annalena
deine Schwägerin Bärbel mit Helmut
deine Schwägerin Petra
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am
Mittwoch, dem 17. September 2025, um 13 Uhr
in der Friedhofshalle in Krempeendorf statt.

Von Blumenschmuck bitten wir Abstand zu nehmen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Familienkreis.

*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen
und ihre Anteilnahme zum Abschied von unserer lieben Mutti

Anita Schulz

durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen,
Umarmungen und Blumen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke,
der Kantorin Frau Müller und Herrn Reiher für die musikalische Umrahmung,
Herrn Pfarrer Kautz, dem Palliativpflegeamt PiA24
für die einfühlsame und liebevolle Begleitung, dem Klostergartenhotel,
der Floristin Ina sowie dem Blumenhaus Römer.

Im Namen aller Angehörigen
die Kinder

Krempeendorf, im August 2025

*Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen,
du wolltest gern noch bei uns sein.
Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen,
denn ohne dich wird alles anders sein.*

Voller Trauer und schweren Herzens,
aber in großer Dankbarkeit für all die Liebe und
Fürsorge, die er uns geschenkt hat,
nehmen wir Abschied von

Jürgen Wrede

* 14.12.1947 † 15.8.2025

In unseren Herzen bleibst du bei uns
**deine Anneliese
Enrico, Mandy und Til
Thomas, Karina und Monique
Silvana und Fiona
deine Geschwister Brunhilde, Irmtraud,
Marianne, Marina und Bodo
sowie alle, die dich gern hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 26. September 2025, um 14 Uhr
in der Friedhofshalle in Garz statt.

**DANKSAGUNG**

Allen, die sich zum Abschied meines lieben Mannes, unseres Vaters und Opas

Bruno Homuth

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, sagen wir **Danke**
– für einen stummen Händedruck
– für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben
– für die vielen lieben Karten und Geldzuwendungen

Ein Dank an die Familie, die Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn.
Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal des AWO Seniorenzentrums Bad Wilsnack, dem Bestattungshaus Spycher-Noack, Herrn Pfarrer Kwaschik, Herrn Kantor Reishaus, dem Blumenhaus Plagens sowie der Gaststätte „Deutscher Hof“ für die Begleitung und Ausführung.

Waltraud Homuth und Kinder

Bad Wilsnack, im August 2025

Danksagung

Tief bewegt von der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte und Geldzuwendungen, sowie durch die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier meines lieben Mannes

Hans Baumann

zuteil wurde, möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, Nachbarn und ehemaligen Kollegen recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis von Frau Dahlke, dem Pflegedienst Sonnenschein, dem Bestattungshaus Elfreich und dem Trauerredner Herrn Hintz.

Einen ehrenvollen Abschied bereitete die Freiwillige Feuerwehr Wittenberge und die Seniorengruppe der Freiwilligen Feuerwehr. Die Ausstattung mit herrlichen Blumen von BB-Flowers werden uns in stetiger Erinnerung bleiben.

Danke sagen
Ingrid Baumann und Kinder

TRAUERANZEIGEN

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann, Vater, Bruder und Onkel

Heinrich Ryll

* 22.09.1937
† 23.08.2025

In Gedenken und stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
Deine Alma und Töchter

Du bleibst uns unvergessen!

Unendlich traurig, aber voller Dankbarkeit für all die Zeit, die wir miteinander hatten, nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Schwiegersohn, Bruder unserem Schwager, Onkel, Cousin und Freund

Manfred Pielach

* 26.09.1950 † 26.08.2025

Für immer in meinem Herzen
Deine Marita

Zapel, August 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.09.2025, um 13:00 Uhr in der Kirche in Pröttlin statt.

TROST SPENDEN?

...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!

Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen –
Wir beraten Sie gern:

0331 / 28 40 404

BESTATTER

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus Brüsehafer
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar Meyenburg
☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Meyenburger Chaussee 24 · 16909 Wittstock/D.

IHR RATGEBER IM TRAUERFALL
BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Jannasch
Grahlfstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben.

Horst Gleiß
* 28.05.1942 † 31.07.2025

Danke
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Weiterhin danken wir der Seniorenresidenz Haus Goethe in Bad Wilsnack sowie dem Bestattungshaus Spycher-Noack für die Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Lutz Gleiß

Uenze/Bad Wilsnack, im August 2025

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschaffst.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft.
Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.*

Schweren Herzens, aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit, nehmen wir Abschied von unserem lieben Vati, Schwiegervater, Opa und Uropa

Horst Barner
* 14.02.1939 † 28.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Karsten
Deine Silke mit Jürgen
Deine Eyleen und Philip mit Aria
Dein Kevin mit Steffi
Dein Manfred mit Familie
sowie alle, die ihn lieb und gern hatten.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 15. September 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

ABSCHIED

NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Sie möchten Ihren Freunden, Bekannten und Nachbarn den Verlust eines lieben Menschen mitteilen? **Traueranzeigen, Nachrufe, Danksagungen** – Wir beraten Sie gern.

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL-FAMILIENANZEIGEN

*Dein Weg ist nun zu Ende
und leise kommt die Nacht.
Wir danken dir für alles,
was du für uns gemacht.*

Wir nehmen Abschied von meinem Lebensgefährten, unserem lieben Bruder, Schwager, Onkel, Großonkel sowie allerbesten „Opa Willi“

Willi Krämer

* 03.09.1942 † 29.08.2025

In stiller Trauer
Deine Fina
Deine Schwester Waltraud
Deine Nichten und Neffen mit Familien

Klein Leppin, den 29. August 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 22. September 2025, um 13.00 Uhr in Glöwen statt.

Von liebevoll zugedachten Blumen bitten wir Abstand zu nehmen.

ABSCHIED

NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:

0331 / 28 40 404
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – FAMILIENANZEIGEN

BEKANNTSCHAFT	IMMOBILIENMARKT	KUNST- UND SAMMLERMARKT	MARKTPLATZ	VERSCHIEDENES	TIERMARKT	REISEMARKT
SIE SUCHT SIE	IMMOBILIENKAUFGESUCHE	DIENTSTLEISTUNGEN	MÖBEL / HAUSRAT	Strassenflohmarkt in Pritzwalk am 13.09.25 von 10 - 15 Uhr im Fasanenweg 1-12. Wir freuen uns auf Sie!	Zwergrauhhaardackel, 10 Wochen, geimpft/ entwurmt, verschiedene Farben ☎ 0171/2075488	REISEMARKT DEUTSCHLAND
Suche weibl. Bekanntschaft, aus Wittenberge, die auch einsam und alleine ist. Bin Witwe, 86. Ich bin unter ☎ 0174/6320277 zu erreichen.	LÄNDLICHE ANWESEN	Alles muss raus! Hausausverkauf, 07.09.25, 09-15Uhr in Brandenburg, Am Büttelhandfassgraben 19a	GLÜCK SCHENKEN? ... UNSERE ANZEIGEN! 0331/2840404	Sammler kauft jede Münzsammlung. Auch umfangreich! ☎ 0162/5319587	IHRE ANZEIGE: 0331 / 28 40 404 anzeigen@wochenspiegel-brb.de	RÜGEN
Hausmeisterpaar im reiferen Alter! Sie sind im Ruhestand und interessiert an einer entspannten Voll- oder Teilzeit-Beschäftigung. Wir suchen Haushälterin und Hausmeister für Anwesen in einer beeindruckenden Bergregion Österreichs (mietfreie Wohnung in separatem Haus vorhanden). Bewerbung mit Foto an: brandenbg.spud226@passmail.net	„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN“ zum Kauf, bieten guten Preis. ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de	Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎01520/2194939	MARDER-Holzkastenfaller, Lebendfaller auch für Waschbär zu verk. ☎ 0173/9528174			Süd-Rügen, FeWo, Bung., kl. FH, 1-6 Pers., 2 SZ, eigener Hof, Grill, strandnah, Hund möglich. ☎ 0162/1783045
MIETANGEBOTE	3 ZIMMER	Firma übernimmt noch Maurer- u. Fliesenlegerarbeiten. ☎ 0172-6040943				
DISKRETE TREFFS		STELLENMARKT				
Single-Mann, 50 Jahre, gepflegt, gutausseh., sucht "Dame" für spontane, erotische Treffen/Affäre, bin mobil, besuchbar. Antworten bitte per Tel./SMS/WhatsApp ☎ 0173/6004673	Schöne 3-RWO in 16866 Schönebeck mit EBK, Bad (Du/BW), WFL. 130m², ab sofort, barrierearm, Pkw-Stellplatz ☎0172/7045834	Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband				
KONTAKTBÖRSE / EROTIK	Verkaufe Gefriertruhe, ca. 350 l, guter Zustand, Preis nach VB ☎033971/ 72211	Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Wassermeister (m/w/d)				
Mercedes(46) NEU in Perleberg	UNTERRICHT	Nähere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.wtazv.de/aktuelles/jobs				
SEXY Polin 0160 2111333	Tanzpartnerin für Salsa-Kurs in Potsdam gesucht (je montags-/dienstags-abend!) Tanzerfahrener Herr, schlank, 1,75cm ☎ 01718366444	Wir bieten:				
Hübsche Thai Nina(23) Ganz NEU in Pritzwalk	GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN	ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit				
Verwöhnt dich! 01521 4565456	Entrümpelung sofort!!!	ein interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsgebiet				
SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN? anzeigen@wochenspiegel-brb.de 0331/28 40 404	Wohnung, Boden, Keller, Garten Flohmarktläden Wittenberge, Bahnstr. 12 Neue Nummer! Tel.: 0152/38 46 81 26	Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)				
		Ihre aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 30.09.2025 im pdf-Format per Mail an bewerbung@wtazv.de oder postalisch an Westprignitzer Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Der Vorstandsvorsteher „Bewerbung Wassermeister“ Quitzower Str. 48, 19348 Perleberg				
		Kosten im Zusammenhang mit dieser Bewerbung werden nicht erstattet.				
		IHRE ANZEIGE? ...Ihr Schlüssel zum Erfolg! anzeigen@wochenspiegel-brb.de				

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

Wissen, was in der Nachbarschaft passiert.

Wir beraten Sie gern zu einer Anzeige:

0331/28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

Wintertraum Finnisch Lapland

PTI-HaustürService zum/vom Flughafen Berlin für Großraum Berlin/Potsdam inklusive

Viele Lapland-Highlights bereits für Sie inklusive!



© Tsuguliev - Shutterstock.com

Lassen Sie sich von dem idyllisch und wunderschön in den Bergen liegenden Ort Kuusamo bezaubern! Mit über 200 Tagen im Jahr herrscht hier fast ganzjährig Winter und verleiht dem atemberaubenden Schauspiel der Nordlichter, welches Sie mit ein wenig Glück am Himmel über Ihnen erblicken, einen ganz besonderen Glanz.

Inklusive
Direktflug Berlin - Kuusamo - Berlin mit renommierter Airline / PTI-HaustürService für Großraum Berlin/Potsdam / Flughafen-, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgabe / Transfers Flughafen Kuusamo - Hotel und zurück / 5 Übernachtungen mit Frühstücksbüfett mit Holiday Club Kuusamon Tropiikki

Eingeschlossene Highlights
Schneeschuhwanderung / Finnisches Saunaerlebnis in Blockbohlensauna / Ausflug Rentierfarm mit deutschsprachiger Reiseleitung mit kurzer Rentierschlittenfahrt / deutschsprachige Reisebetreuung vor Ort / Transfers und Ausflüge im landestypischen Reisebus

Reisetermin (6 Tage)
04.03.2026 - 09.03.2026

Wunschleistungen pro Person in Euro

- 5x Abendessen: ab + 185,-
- Motorschlittensafari: ab + 120,-
- Hundeschlittenfahrt: ab + 145,-

Viele Zimmerkategorien, Appartements & Ferienhäuser buchbar!



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
📍 maz.pti.de

Mein Schiff Relax: Zeitlose Ostsee & hyggeliges Kopenhagen

Danzig - Tallinn - Helsinki - Stockholm - Kopenhagen

Ausgewählte Getränke bereits inklusive!



© VisualProduction - stock.adobe.com

Mit „Mein Schiff Relax“ erwarten Sie zahlreiche traditionsreiche Handelsstädte mit prachtvollen Bauten und eindrucksvollen Palästen. Eine Kreuzfahrt, die Genießer, Entdecker sowie Kulturliebhaber gleichermaßen begeistert!

Inklusive
Busan-/abreise zum/vom Schiff nach/ab Kiel / Kreuzfahrt Kiel - Danzig - Tallinn - Helsinki - Stockholm - Kopenhagen - Kiel / 10 Ü/VP an Bord der „Mein Schiff Relax“ je nach geb. Kat.

Eingeschlossene Highlights
Ausgewählte Getränke (u. a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks, Cocktails, Longdrinks, Wein und Bier) / Show- und Veranstaltungsprogramm / Wellness- und Fitnessbereiche / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder / deutschsprachiges Service-Team/ PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.





Reisetermin (11 Tage)
31.05.2026 - 10.06.2026

Preise pro Person in Euro
Doppelkabine: ab 1.969,-*

* inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p.P. bei Buchung bis 30.09.25

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!



Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.   Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf  

Wissenswertes aus dem Landtag



Politik in Brandenburg
Ihr Politik-Newsletter mit den wichtigsten Informationen und Hintergründen aus Potsdam.
Jetzt kostenlos anmelden.




Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland 

MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!



QR-Code scannen oder [MAZ-online.de/whatsapp](https://www.maz-online.de/whatsapp)

SCHREIBLUST?...SUPER, WIR LESEN GERN!
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -
☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall. Barzahlung und sofortige Abholung

Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

WOHNMOBILE / -WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

NEUES AUTO?

...IN UNSEREM KFZ-MARKT!
0331 / 28 40 404

WEITERE KAUFGESUCHE

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil, ☎ (0 160) 95 1777 07

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Hallo Rainer, ihre Anzeige hat mich sehr angesprochen. Bin 86, jünger aussehend, bei Interesse unter ☎0174/6320277 zu erreichen.

ER SUCHT SIE

Er, 62J., 1,90m, NR, mobil sucht nette Sie passenden Alters zum Aufbau einer festen Beziehung. ☎ 01556/6841603

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

Perleberg, Viktoria (34), ☎0152-36343362, rotlicht.de

NOCH SINGLE?

...EINE PARTNERANZEIGE HILFT!
Insrieren Sie jetzt:
0331/2840404

VERANSTALTUNGEN



18.01.26
SONNTAG 19:30 UHR
KULTURHAUS PRITZWALK



14.03.26
KULTURHAUS PRITZWALK



03.04.2026
ab 19:30 Uhr
KULTURHAUS PRITZWALK

VORVERKAUF:

Kulturhaus Pritzwalk, Kietz 63, 16928 Pritzwalk
03395-401117
Reisebüro Relax Pritzwalk, Grünstraße 1, 16928 Pritzwalk
03395-308411
Eventim:
01806 570070
& Reservix:
0761 88849999



Für Ihn

Niemals allein und einsam sein! Ehemalige, gelernte Krankenschwester, viele Jahre in der Altenpflege tätig, Monika, 77/160... ich suche einen lieben Mann bis 85 Jahre, den ich um sorgen kann und der gut zu mir ist. Bin eine sehr einsame Witwe, noch sehr hübsch, mit schlanker, vollbusiger Figur, habe leider keine Kinder und würde bei Sympathie auch umziehen. Ich bin aber keine Frau für große Reisen, ich liebe ein gemütliches Heim, auch gehören Theaterbesuche nicht zu meinen Hobbys, ich mag Volksmusik, rätsle gern, liebe die Natur und Gartenarbeit. Für mich ist der Charakter entscheidend und ob im Schlafzimmer noch was geht, ist für mich ebenfalls nicht von Bedeutung, wenn ja - ist es gut und wenn nicht - dann kann man auch anders miteinander zärtlich sein. Ich habe hier keine Verwandten und bin so einsam. Bitte melden Sie sich schnell, ich komme Sie gern mit meinem Auto besuchen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Krankenschwester im Ruhestand, 66 Jahre, hatte sich ihre Rentenzzeit anders vorgestellt. Jetzt ist Sie Witwe, die Kinder leben ihr eigenes Leben und wenn Monika Lust auf Essen gehen, Reisen oder einen kleinen Ausflug hat, ist sie doch meistens alleine. Gern möchte sie einen ganz normalen, bodenständigen Mann kennenlernen, mit dem sie optimistisch in die Zukunft blicken kann. Zu wissen, dass wieder jemand für sie da ist, wäre ihr größtes Glück. Melden Sie sich bei erstem Interesse. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Doris, ich bin 74 J., noch fit und eine herzengute, ansehnliche, zierliche Witwe, nicht ortsgelunden, fahre gern mit meinem Auto, koche ganz gut, mag ein gemütliches Heim und suche einen Mann, gern auch älter, denn gemeinsam ist es viel schöner. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich bin eine gutaussehende, alleinstehende Frau, 49/160/59, leider nur Angestellte, dafür aber herzlich und humorvoll, nicht reich, nicht ortsgelunden, mit eig. PKW flexibel. Meine ganze Hoffnung ist diese Anzeige. Muss ich für immer allein bleiben oder bist du so lieb und ruft an? **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Den Herbst schon zu zweit verbringen - ach wäre das schön! Sabine, 55 Jahre, Witwe, bin bildhübsch mit schulterlangen, blonden Haaren, lieb und fit, mag es ordentlich und sauber, kann gut kochen, fahre Auto und möchte nicht mehr allein sein, suche einen Mann bis ca. 75 Jahre, würde auch umziehen. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Karina, 59 Jahre, weibliche, attraktive Witwe, bin eine gute Köchin und Hausfrau, mag als Hobbygärtnerin die Natur, Garten, fahre gern mit meinem Auto. Als mein Mann verstarb, blieb ich allein zurück. Ich habe keine großen Ansprüche und bin nicht ortsgelunden. Gibt es einen lieben Mann bis ca. 75 Jahre, der es mit mir versuchen möchte? Bitte rufen Sie an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Ich bin Karola, eine einsame Witwe, 72 Jahre, eine zierliche, gutaussehende, liebenswerte, herzliche Frau, mit schöner Figur, eine super Hausfrau, prima Kameratechnik, finanziell versorgt, trotz EFH nicht ortsgelunden, mit Auto und leider am Verzweifeln, denn ich habe diese Anzeige schon einmal aufgegeben und niemand hat sich gemeldet. Wenn es doch noch einen netten Mann gibt, den ich liebevoll umsorgen darf, dann melde Dich bitte über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Christa, Anfang 80, verwitwet, bin eine hübsche, liebevolle ehemalige Ärztin und trotzdem eine fleißige Hausfrau, habe eine schlanke Figur mit schöner Oberweite. Ich koche gern und gut, verwöhne gern und fahre Auto. Ein ebenso einsamer Witwer, bis ca. 85 Jahre, wäre genau der Richtige für mich. Ich erwarte Ihren geschätzten Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Für Sie

Suche einen Stern... der Deinen Namen trägt und den Weg zu Dir weist. Schön, dass Du meine Anzeige liest und mir somit vielleicht die Möglichkeit gibst, Dich zu finden. Du bist spontan und liebst Überraschungen, bist voller Lebensfreude, magst die Natur zu jeder Jahreszeit und sehnst Dich nach einer festen Beziehung, von Liebe und Vertrauen, getragen. Gerne bist Du auch empathisch, schätzt das Gespräch, aber auch die gemeinsame Stille, kannst zärtlich & romantisch, aber auch etwas wild und verrückt sein und magst Musik & Tanz. Somit teilen wir schon einmal einige bedeutungsvolle Gemeinsamkeiten. Weiteres gilt es später persönlich herauszufinden. Wenn Du nun vielleicht noch sportiv und zwischen 45 und 57 J., jung bist, dann melde Dich. Wer weiß das schon? Vielleicht führt uns der Stern, der Deinen Namen trägt, zusammen? Es grüßt Jan, 53 J., der gerne in den Nachthimmel und zu den vielen Sternen schaut. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Thomas, 55/185, fragt sich warum er auf den Zufall warten soll. Die Zeit ist zu kostbar um allein zu bleiben. Thomas ist Ingenieur in leitender Position. Er ist ein sehr interessanter und charmanter Mann. Seine braunen Augen strahlen Wärme, Geborgenheit und Verständnis aus. Thomas ist nach einer traurigen Ehe in der er nur belogen und betrogen wurde, geschieden. Nun möchte er endlich die ehrliche Frau fürs Leben finden. Für Sie möchte er die Sterne vom Himmel holen und Sie verwöhnen. Er ist kein Langweiler, mag die Natur, das Wasser, Skilaufen, Tanzen uvm. Melde Dich! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Auf den Zufall warten? Wenn du den Elan hast Träume noch zu verwirklichen, das Meer und die Berge, genauso liebst wie ein trautes Heim, dann melde Dich bitte. Bin Tobias, 37 Jahre, 180, schlank, sportlich, niveauvoll, vorzeigbar und vielseitig interessiert. So fahre ich gern mit meinem Auto in die Natur, gehe gern Spazieren oder mal schön Essen, besuche auch Konzerte und Ausstellungen, treffe mich gern mit Freunden und mag gemütliche Stunden zu zweit. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Die Zeit ist zu kostbar, um allein zu bleiben! Er, 45/189, suche nette Frau zwischen 40-50 Jahre für einen Anfang. Ich fahre gern Rad, mag Ausflüge mit dem Auto, Musik und alles Schöne des Lebens. Ich freue mich auf Deinen Anruf. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Erfolgreicher Steuerberater, M40/180, gutausg., sportl., muskulöse Erscheinung, in allerbesten Verhältnissen lebend, kultiviert, naturverb., ein richtig gestandener Mann, gelassen, souverän, romantisch, aber kein Träumer, liebt Musik, Reisen, gepflegtes Ausgehen. Er sucht eine nette „Sie“ zum Liebhaben und Verwöhnen in einer glücklichen Partnerschaft. Kind kein Hindernis. Rufen Sie an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Als 82-jähriger Witwer, Herbert, ehemaliger Hauptkommissar bei der Kripo, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt - das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche liebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, rufen Sie bitte an! **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Wolfgang, 65/183, gesch., NR, HS, erfolgr. Unternehmer, auch wenn man mir es nicht ansieht, die Einsamkeit bedrückt mich sehr und die Ruhe zu Hause ist oft unerträglich. Unter der Woche komme ich mit dem Alleinsein ganz gut zurecht, da hat man zu tun und erledigt dies und jenes. Aber an den Wochenenden oder jetzt zu dieser Jahreszeit spüre ich doch die Einsamkeit. Deshalb suche ich eine nette Frau (gern auch älter) die auch nicht mehr alleine sein möchte. Ich unternehme gern Ausflüge und Reisen, fahre Auto, zwecks gemeins. Freizeitgestaltung. Falls Sie an einer ehrlichen Freundschaft ohne Zwänge & Zusammenziehen interessiert sind, rufen Sie an. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Hans, 75 J., Justizbeamter i. P., verwitwet, mit Stil und PKW, körperlich und geistig fit, bereit Ihnen auch mal zu helfen. Ich suche eine Frau für eine schöne gemeinsame Zeit, etwas zusammen unternehmen, Kaffee trinken, ohne WG und Sex. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Akademiker bin ich nicht - habe aber eine gute Bildung und e. handfesten Beruf im handwerklichen Bereich! Mathias, 48/180, ein Kuscheltyp mit starken Schultern, sportlich - schlank, modisch, wünscht sich einen kompletten Neustart, möchte mit ihr die Liebe finden (ohne sich einzuengen). **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Facharzt i. R., 69/185, ich habe versucht, mich nach einer schmerzvollen Trennung an das Alleinsein zu gewöhnen. Ich bin verreiselt, habe Ausflüge unternommen, bin ins Theater gegangen, habe Konzerte und Veranstaltungen besucht, war im Kino, in der Schwimmhalle, Wandern... - aber allein ist es nicht so schön. Ich suche eine nette Frau (gern auch älter) für all die schönen Dinge im Leben, die man auch in unserem Alter noch erleben kann. Dabei muss keiner seine Wohnung aufgeben. Bin Nichtraucher, gepflegt, ein guter Gesprächspartner, fahre gern Auto und lege Wert auf Ehrlichkeit. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Norbert, 57/182, NR, ich bin ein bekennender Familiennensch und als Witwer wieder auf der Suche nach einer liebevollen Partnerin mit Hirn, Herz und Humor. Nach fast 35 J. Ehe ist meine Frau viel zu früh aus dem Leben geschieden. Der Schmerz und die Trauer nehmen mir die Luft zum Atmen. Doch jetzt bin ich endlich über diesen Schicksalsschlag hinweg und bereit, mich wieder dem Leben und damit auch der Liebe zu stellen. Da die Zuneigung der holden Weiblichkeit nicht vom Himmel fällt, suche ich auf diesem Weg eine nette, ehrl. Frau, zwecks gemeins. Freizeitgestaltung. Mit ein wenig gutem Willen und einem Augenzwinkern in schwierigen Situationen, steht uns vielleicht ein neuer Weg offen. Die Dame, die diese Worte versteht und nachempfinden kann, möge doch bitte anrufen über **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Kurt, E70/180, verwitwet, ein sympathischer, jünger aussehender Mann, vielseitig interessiert, handwerklich begabt, rüstig, gesund, großzügig und möchte nicht alleine bleiben. Ich fahre gern mit dem Auto raus in die Natur, mag Spaziergänge und Ausflüge, doch leider fehlt mir dazu die Gesellschaft einer lieben Frau, nach der ich mich von ganzem Herzen sehne. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**

Direktor Amtsgericht, Anfang 60/176, mit graumeliertem Haar, fast schon mutlos. Im Grunde bin ich ein zufriedener Mann, wenn da nicht der Wunsch wäre mit einer lieben Dame zu verreisen, gemeinsam zu verreisen und ganz langsam eine harmonische Freizeitschönheit aufzubauen. Ich bin NR/NT und fahre gern mit meinem Auto. Spazieren, verreisen, die Liebe zu Natur, Musik, den Haushalt selber bewältigen, all das sind so meine Interessen. Wenn ich Ihnen die Hand hilfreich reichen und mit Rat und Tat zur Seite stehen darf, dann rufen Sie doch bitte an, auch wenn Sie sich überwinden müssen. Wir wollen beide eine Freundschaft, bei der jeder seine Wohnung behält. **Ag. Birgit Wittenberge, Tel. (03877) 9312973.**



GESUNDHEITS KOMPASS
Neue Erkenntnisse für ein langes Leben

Ihre Gesundheit. Ihre Meinung.

Die große Umfrage zum Thema Gesundheit. Mit tollen Gewinnen.

Teilnehmen und gewinnen:
[MAZ-online.de/kompass](https://www.maz-online.de/kompass)





Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Märkische Allgemeine 

 Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Zigarrenverkostung in Perleberg

Am 12. September bei der Tabak Ambiente-Service GmbH



PERLEBERG. Wer edle Zigarren, Wagemut Rum, Gin Tonic und armenischen Brandy kosten möchte, hat am 12. September bei der Tabak Ambiente-Service GmbH in Perleberg, Großer Markt 14, die Gelegenheit dazu. Ab 14 Uhr lädt Inhaber Rüdiger Otto zur Zigarrenverkostung ein.

Die Tabak Ambiente-Service GmbH bietet in ihrem Sortiment alles, was das Raucherherz begehrt, von Zigaretten, Tabak und Zigarren über E-Zigaretten und Pfeiffen bis hin zu Bongos und Wasserpfeifen. Hinzu kommen Whisky-, Rum- und Ginsorten sowie Zeitschriften und eine Lottoannahme.

Rüdiger Otto hat seinen ersten Laden 1999 in Kyritz gegründet. Weitere Filialen in Wusterhausen, Wittstock und Perleberg

Rüdiger Otto ist Chef von Tabak Ambiente-Service in Kyritz, Wusterhausen, Wittstock und Perleberg. Seinen ersten Laden eröffnete er 1999 in Kyritz. In Perleberg hat er einen Humidor für Zigarren. Foto: Sandra Bels

folgten. Bekannt geworden ist das Unternehmen unter anderem durch die eigene Zigarren-Hausmarke, die Roland-Perle. Sie wird von der Schweizer Firma Villiger exklusiv für die Tabak Ambiente-Service GmbH in der Dominikanischen Republik hergestellt, in vier verschiedenen Varianten. Die Perleberger Filiale ist zudem mit einem begehrten Humidor ausgerüstet – einem Klima-Schrank, in dem die Zigarren fachgerecht gelagert werden. WS



Fünf Jahre Kulturkombinat

Kultur, Club und Kunst: Der Kulturverein feiert an drei Tagen

PERLEBERG. Das Kulturkombinat Perleberg begeht sein Fünfjähriges. Vom Freitag, dem 12., bis Sonntag, dem 14. September – dem BRANDENBURG-TAG-Wochenende in Perleberg – lädt der Kulturverein zu einem besonderen Festwochenende ein. Die Besucher erwarten ein vielfältiges Kulturprogramm, spannende Einblicke in die Vereinsarbeit und jede Menge Musik, Kunst und Mitmachangebote – bei freiem Eintritt. Der gemeinnützige Verein, 2020 gegründet, setzt sich seit fünf Jahren für die Wiederbelebung des ehemaligen Hotels Hoffmann als offenen Kultur- und Begegnungsort in der Prignitz ein. In ehrenamtlichen Arbeitseinsätzen wurde das Gelände Stück für Stück wieder nutzbar gemacht – ein Prozess, der viel Engagement braucht und weiterhin auf Unterstützung angewiesen ist.

Zum Jubiläum zeigt das Kulturkombinat ab Freitag, dem 12. September, 17 Uhr, eine Ausstellung, die die vielfältigen Projekte, Kooperationen und Entwicklungen der letzten fünf Jahre dokumentiert. Die Ausstellung ist über

das gesamte Wochenende geöffnet und bietet allen Interessierten die Gelegenheit, den Verein, das Gelände und seine Vision kennenzulernen. Ab 19 Uhr beginnt die Bühnenshow „Open Stage – Spezial“, die seit Herbst 2024 regelmäßig im Kulturkombinat stattfindet. Talente jeden Al-

Die „Sufi Dub Brothers“: Der Hamburger Musiker Viktor Marek (r.) tritt mit dem pakistanischen Sitar-Meister Ashraf Sharif Khan auf. Foto: Agentur



ters präsentieren ihr Können auf der offenen Bühne – begleitet von der kombinateigenen Hausband und den Machern des Straßkunstfestivals „PerleBÄM!“. Im Anschluss kann weitergezant

Auf dem Hof des Kulturkombinats Perleberg wird am Jubiläums-Wochenende kräftig gefeiert. Foto: Kulturkombinat Perleberg

werden – DJs übernehmen und sorgen mit stimmungsvollen Sounds für eine lange, warme Spätsommernacht.

Am Samstag, dem 13. September, öffnet das Gelände ab 10 Uhr erneut seine Tore – mit Café, Ausstellung, Musik und Begegnung. Das musikalische Highlight beginnt um 21.30 Uhr: Die Musiker-Duo „Sufi Dub Brothers“ spielen live im Kulturkombinat. „Das Duo Ashraf Sharif Khan und Viktor Marek verwandelt klassische Sufi-Musik in eine hypnotisch-tanzbare Klanglandschaft – spirituell, experimentell und mitreißend“, versprechen die Veranstalter. Der Hamburger Musiker Viktor Marek, bekannt durch Projekte wie „Knarf Rellöm“ und den Golden Pudel Club, trifft auf den pakistanischen Sitar-Meister Ashraf Sharif Khan. Bar und Grill sind an dem Abend geöffnet – und ab 22 Uhr dürfen Fans von Clubmusik sich auf eine ausgelassene Nacht mit DJs aus der Region freuen. Wer spät dran ist, wird mit einem besonderen Live-Kunst-Act belohnt: In einer nächtlichen Performance werden die Wände des Kombinats durch Künstler live neu gestaltet.

Am Sonntag steht das Kulturkombinat ganz im Zeichen des Kunsthandwerks: Auf dem Hof präsentieren lokale Künstler und Handwerker ihre Arbeiten. Es darf nicht nur bestaunt und gekauft, sondern auch ausprobiert werden – zahlreiche Mitmachaktionen laden zum kreativen Entdecken ein. dre

Das gesamte Wochenende ist eintrittsfrei. Wer die Arbeit des Kulturkombinats unterstützen möchte, kann gerne spenden.



Landesamt für Bauen und Verkehr

Dezernat 21/Anhörungsbehörde · Lindenallee 51 · 15366 Hoppegarten



26.08.2025

Bekanntmachung

über die Auslegung von Planunterlagen zum Zweck der Planfeststellung für den Ausbau der „Bundesstraße 195 (B 195) Cumlosen–Lanz inklusive Radweg“ einschließlich landschaftlicher Begleitmaßnahmen im Landkreis Prignitz, in den Ämtern Lenzen-Elbtal und Bad Wilsack/Weisen, der Gemeinde Plattenburg und der Stadt Wittenberge

Der Landesbetrieb Straßenwesen (Vorhabenträger (VT)) hat für das oben genannte Bauvorhaben die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens nach §§ 17 ff. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in Verbindung mit §§ 72 bis 78 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) und § 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) beantragt. Zur anzuwendenden Fassung des VwVfG wird auf den § 24 Absatz 16 FStrG verwiesen.

Der vorliegende Plan umfasst den Ausbau der B 195 im Landkreis Prignitz zwischen Cumlosen und Lanz im Amt Lenzen-Elbtal auf einer Länge von ca. 5,67 Kilometern. Er beinhaltet die freie Strecke Cumlosen–Lanz, die Ortsdurchfahrt Cumlosen, einem Geh- und Radweg bis Lanz-Ausbau und den Neubau der Löcknitzbrücke an einem neuen Standort. Die alte Brücke wird zurückgebaut. Die an der B 195 gelegenen Bushaltestellen in Lanz-Ausbau und Babekuhl werden zu einem Umsteigehaltepunkt bei Babekuhl zusammengelegt.

Für das Bauvorhaben und die landschaftspflegerischen Maßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Lanz, Bernheide, Cumlosen, Lenzen, Weisen, Lennowitz, Quitzöbel, Glöwen und Schadebeuster beansprucht.

Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung, da dies vom Vorhabenträger gemäß § 5 Absatz 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) beantragt wurde und das Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) als zuständige Behörde das Entfallen der Vorprüfung als zweckmäßig nach § 7 Absatz 3 Sätze 1 und 2 in Verbindung mit § 9 Absatz 4 UVPG erachtet. Dies insbesondere wegen der Lage des Vorhabens im Bereich mehrerer Natura-2000-Gebiete und des Neubaus der Löcknitzbrücke an anderer Stelle. Es sind mehrere streng geschützte Tierarten betroffen. Das Vorhaben kann Auswirkungen auf verschiedene Oberflächengewässer haben, insbesondere die Löcknitz, die im engen Verflechtungsraum mit der Elbe steht. Das wasserreiche Einzugsgebiet lässt die Schlussfolgerung zu, dass es sich um ein historisches Siedlungsgebiet handelt, welches durch eine Vielzahl von Bodendenkmälern geprägt ist. Durch die Verlegung der Brücke und den Neubau des Geh- und Radweges wird Boden neu versiegelt.

Folgende entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen wurden vorgelegt: Erläuterungsbericht (U1), Übersichts-, Lage- und Höhenpläne (U2–U6), Lageplan der Immissionsschutzmaßnahmen (U7), Landschaftspflegerische Maßnahmen mit Maßnahmenübersichtsplan, Maßnahmenplan, -blättern, vergleichende Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation (U9), Regelungsverzeichnis (U11), Straßenquerschnitt (U14), Bauwerkskizze Löcknitzbrücke (U15), Sonstige Pläne (Überschwemmungsfläche der Löcknitz) (U16), Immissionstechnische Untersuchungen (U17), Wassertechnische Untersuchungen (U 18), Umweltfachliche Untersuchungen (Landschaftspflegerischer Begleitplan, Bestands- und Konfliktpläne, Artenschutzbeitrag, FFH-Verträglichkeitsprüfungen: FFH-Gebiet „Löcknitz“, SPA „Unteres Elbtal“, FFH-Vorprüfungen: FFH-Gebiet „Silge“, FFH-Gebiet „Cumlosen-Wittenberge-Rühstädter Elbniederung“, Fachbeitrag zur Wasserrahmenrichtlinie, UVP-Bericht, Klimaschutzfachbeitrag) (U19).

Der Plan (Zeichnungen, Erläuterungen sowie die entscheidungserheblichen Unterlagen über die Umweltauswirkungen) wird auf der Internetseite des Landesamts für Bauen und Verkehr (LBV) unter der Rubrik „Weitere Aufgaben, Projekte und Themen“ (<https://lbv.brandenburg.de/offentlichkeitsbeteiligung-bekanntmachungen-31455.html>)

in der Zeit vom 11. September 2025 bis einschließlich 10. Oktober 2025 elektronisch veröffentlicht.

Durch diese Veröffentlichung wird nach § 17a Absatz 3 Satz 1 FStrG die Auslegung des Plans und der Unterlagen nach § 19 Absatz 2 UVPG bewirkt.

Um auch Personen, die keinen bzw. keinen ausreichenden Zugang zum Internet haben, eine Kenntnisnahme der veröffentlichten Planunterlagen zu ermöglichen, wird einem Beteiligten auf sein Verlangen eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt.

Das Verlangen ist während der Dauer der elektronischen Veröffentlichung per E-Mail LBV-PlaFe-Strasse-Schiene@LBV.Brandenburg.de, telefonisch: 03342 4266-2110 oder schriftlich unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten an das LBV Dezernat

21, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten zu richten. Die unten genannte Einwendungsfrist verlängert sich hierdurch nicht.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und der nach § 19 Absatz 2 UVPG auszulegenden Unterlagen ist zusätzlich über das zentrale Internetportal (§ 20 UVPG) unter <https://www.uvp-verbund.de/bb> zugänglich. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der elektronisch veröffentlichten Unterlagen auf der oben genannten Internetseite des LBV (§ 27a Absatz 1 VwVfG und § 20 Absatz 2 UVPG).

Hinweise:

1. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens einen Monat (§ 21 Absatz 2 UVPG) nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist, also **bis einschließlich 10. November 2025** beim LBV **Einwendungen** gegen den Plan erheben. Dies gilt auch für Stellungnahmen von Vereinigungen im Sinne des § 73 Absatz 4 Satz 5.

Die Einwendungen/Stellungnahmen sind über einen der folgenden Wege an das LBV zu richten <https://www.o-sp.de/lbv.brandenburg/suche>:

- elektronisch**
- durch Sendung eines elektronischen Dokumentes (entsprechend § 3a Absatz 2 VwVfG aktuelle Fassung), das mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen ist,
 - durch die Übermittlung eines elektronischen Dokumentes über das besondere elektronische Behördenpostfach (beBpO) (entsprechend § 3a Absatz 3 Nr. 2 a) bis c) VwVfG aktuelle Fassung) oder
 - durch Übermittlung einer digitalisierten eigenhändig unterschriebenen Einwendung im pdf-Format über das Onlineformular/den Onlinezugang des LBV, auffindbar über den Link <https://www.o-sp.de/lbv.brandenburg/suche>.

Bei der Verwendung der elektronischen Formen nach a) und b) sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <https://lbv.brandenburg.de/veroeffentlichungen-24781.html> aufgeführt sind.

oder **schriftlich** an das LBV, Dezernat 21, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten.

Es wird darum gebeten, das Aktenzeichen 110-21-501010102/2025-014/001 anzugeben. Es erfolgt keine Eingangsbestätigung.

Die Einwendungen müssen den geltend gemachten Belang und das Maß der Beeinträchtigungen erkennen lassen. Sie müssen Namen und eine vollständige, zustellungsfähige Anschrift der Einwendenden enthalten. Erfolgen sie schriftlich, müssen sie eigenhändig unterschrieben sein.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist, sind Einwendungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, jedenfalls für dieses Verwaltungsverfahren ausgeschlossen (§ 73 Absatz 4 Satz 3 VwVfG/§ 21 Absatz 4 Satz 1 UVPG). Dies gilt auch für Einwendungen und Stellungnahmen der anerkannten Vereinigungen.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine unterzeichnende Person mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertretung der übrigen Unterzeichnenden zu bezeichnen. Anderenfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Absatz 2 VwVfG).

2. Diese Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz 5 VwVfG.

3. Soweit die Antragsbehörde nicht auf eine Erörterung nach § 73 Absatz 6 VwVfG i. V. m. § 18 Absatz 1 Satz 4 UVPG gemäß § 17a Absatz 5 FStrG verzichtet, werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen in einem Termin erörtert, der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird (§ 73 Absatz 6 Satz 2 VwVfG). Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen die Vertretung (§ 17 VwVfG), sowie die Vereinigungen, die fristgerecht Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Termin zudem gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 73 Absatz 6 Satz 4 VwVfG i. V. m. § 18 Absatz 1 Satz 4 UVPG).

Die Teilnahme an dem Erörterungstermin ist den Beteiligten freigestellt. Die Vertre-

terung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die der Antragsbehörde zu den Akten zu geben ist. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

4.

Kosten, die durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehen, werden nicht erstattet.

5.

Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6.

Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde, das LBV, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, entschieden. Das Vorhaben wird durch Planfeststellungsbeschluss zugelassen. Die Zustellung, Bekanntmachung und Auslegung der Bekanntmachung des Planfeststellungsbeschlusses kann durch Veröffentlichung auf der Internetseite des LBV (§ 17b Absatz 3 Satz 1 und 2 FStrG) erfolgen. In diesem Fall wird unter anderem der verfügbare Teil des Planfeststellungsbeschlusses zusätzlich in örtlichen Tageszeitungen bekanntgemacht.

Die Zustellung des Planfeststellungsbeschlusses an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann aber auch durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind (§ 74 Absatz 5 VwVfG).

7.

Vom Beginn der Auslegung des Planes treten/tritt die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStrG und die Veränderungssperre nach § 9a FStrG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an dem vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Absatz 6 FStrG).

8.

Hinweise zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Aufgrund der DSGVO wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im oben genannten Planfeststellungsverfahren die Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Anhörungs- und Planfeststellungsbehörde (LBV, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, Datenschutzbeauftragter des LBV: Herr Böttner, Lindenallee 51, 15366 Hoppegarten, E-Mail: LBV-DSB@lbv.brandenburg.de, Telefon: 03342 4266-1500) erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den VT und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 lit. c DSGVO. Der VT als auch deren Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Werden personenbezogene Daten verarbeitet, so hat die betroffene Person das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht der betroffenen Person ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt werden (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO). Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite des LBV unter <https://lbv.brandenburg.de/datenschutz.html>.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Kommunikation per einfacher E-Mail nicht gesichert und daher für die Übermittlung sensibler Daten (insbesondere personenbezogene Daten nach Artikel 9 Absatz 1 DSGVO) nicht geeignet ist. Für die Übermittlung sensibler personenbezogener Daten stehen der Postweg sowie die oben genannten elektronischen Wege zur Verfügung.

Im Auftrag
gez. Röding